

BirsigtalBote

AMTLICHER ANZEIGER FÜR DAS BIRSIGTAL

GZA 2012 BASEL | BIBO NR. 19 | 80. JAHRGANG | 10. MAI 2024

Bottmingen 2-3
 Urnenabstimmung vom 9. Juni
 Vandalismus auf dem Pausenplatz
 Thema Bienen im Kindergarten

Oberwil 4-5
 Sperrung Hallenrain
 Unterbruch interGGA
 Gratulationen

Therwil 10-12
 Auf zum Banntag am 26. Mai
 Besuch im Lego-Museum
 Neue Mitarbeiterinnen

Ettingen 14-16
 Erwahrung Schulrat Sekundar
 Erwahrung Schulrat Primar
 Schliessung über Auffahrt

Leimental 6
 Chorsingen an der Musikschule
 Därwyl – Mittelpunkt Leimentals?
 Eröffnung Gartenbad

Sport 13
 HCO: Minispieltag in Birsfelden
 TVE: Gymnastik-Cup in Elgg
 LCT: Starke Leistungen

Kirchen 8-9
 Konfirmation
 Familiengottesdienst zum Muttertag
 Verstärkung für die Wegbegleitung

Gut gereimt ist halb gewonnen

Liebe Leserinnen und Leser

Der Anteil an Lyrik an der heutigen Literatur ist gering. Was nicht sonderlich verwundert, denn in meiner Generation haben die meisten nicht die besten Erfahrungen damit gemacht. Zumindest bezogen auf die Schule. Damals galten Gedichte als bittere Pflichtübung für Frühpubertierende. Schliesslich sollten die Gedichte nicht nur ein Mindestmass an Kultur vermitteln, sondern auch mit-helfen, gewisse Verknüpfungen im Oberstübchen zu fixen. Bei mir wars dann «Wandrer's Nachtlied» von Johann Wolfgang von Goethe, welches ich auswendig lernen und dann vor der versammelten Klasse vortragen musste. Sie wissen schon:

*Der du von dem Himmel bist,
 Alle Freud und Schmerzen stillest,
 Den, der doppelt elend ist,
 Doppelt mit Erquickung füllest;
 Ach, ich bin des Treibens müde!
 Was soll all die Qual und Lust?
 Süßer Friede,
 Komm, ach komm in meine Brust!*

Dass das nicht funktionierte, können Sie sich gewiss vorstellen. Denn erstens füllte mich – um bei der passenden Formulierung zu bleiben – das Gedicht keinesfalls mit Erquickung und zweitens frage ich mich noch heute: Was wollte uns Goethe mit diesen Zeilen sagen? Und überhaupt, merken konnte ich mir



Das Goethe-Schiller-Denkmal steht vor dem Deutschen Nationaltheater in Weimar. Es wurde vom Dresdner Bildhauer Ernst Rietschel geschaffen. Foto: pixabay.com

das alles nicht, entsprechend war mein Vortrag dieser Zeilen so kurz wie die dafür verliehene Note niedrig war.

All das konnte mich aber nicht davon abhalten, dass ich ein paar Jahre später trotzdem damit anfing, Gedichte zu schreiben. Und das ganz im Stil der Spätromantik: schwer und sinister. Eines davon habe ich dann einmal viele Jahre später an einer Weihnachtsfeier einer grösseren Redaktion, bei der ich damals arbeitete, vorgelesen. Fragen Sie mich bloss nicht, warum um alles in der Welt ich auf die Idee kam, dieses Gedicht zum Besten zu geben, aber Sie können es sich denken, es war ein schwieriger Moment. Und das ist noch ziemlich untertrieben. Immerhin, seither weiss ich, warum sich

in meinem persönlichen Freundeskreis keine Journalisten befinden!

Dabei tut man der Lyrik ja total unrecht, wenn man sie in die altertümliche Ecke stellt. Denn nicht zuletzt in der Jugendkultur, etwa im Rap oder auch der Slam-Poetry sind knackige Reime stets gefragt. Zudem: Wo sonst bitte als bei der Lyrik gibts so viel Geistvolles zwischen den Zeilen zu lesen? Und spätestens nach einem Gespräch mit der Oberwiler Lyrikerin Sonja Crone weiss ich, dass Lyrik auch ungemein bereichernd sein kann. Man muss sich eben auch die Zeit nehmen und den Willen aufbringen, sich darauf einzulassen. Aber lesen Sie selbst, ich wünsche Ihnen viel Vergnügen dabei. *Stefan Fehlmann*

PC+MAC PIRA
 REPARATUR | SHOP | SCHULE | DATENRETTUNG

Neu **Lenovo E16** 849.-
 Neu **MacBook M3** 1'698.-

Neu **Notebook, Handys, Tablets, Reparaturen**

4104 Oberwil - Passage 10
 Mo-Fr: 8:00-12:00 13:30-18:00

DHL dpa Lockup

061 401 40 80 Pira.ch

WO BASEL GESCHICHTEN SCHREIBT

reinhardt.ch

Betten-Haus Bettina

Alles für Ihren guten Schlaf.

Betten-Haus Bettina AG
 Wilmattstrasse 41, 4106 Therwil
 Telefon 061 401 39 90
 www.bettenhaus-bettina.ch

Werbung
 Der Weg zum Erfolg.

BirsigtalBote

Sicherheitsnachweis? Kontrolle der Elektroinstallation?

Gerne führen wir die Periodische Sicherheitskontrolle aus.

kolb GmbH
 elektro kontroll
 Ettingen / Tel. 061 723 90 90
 www.elektro-kontroll.ch

Ornmar Richter AG
 Laulental

... au am Muttertag

Gnuss zum Verschänge

Meisenweg 5, 4242 Laufen
 www.richter-ag.ch
 shop.richter-ag.ch

PETRA FUCHS COUTURE

PETRA FUCHS COUTURE
 Aussergewöhnliche Mode für aussergewöhnliche Frauen. Ich verarbeite in meinem Atelier Haute Couture- und Designerstoffe.

PETRA FUCHS BOUTIQUE
 Zahlreiche Musterteile und Einzelstücke aus meinem Atelier (ab CHF 70.- von XS bis XXXL).

PETRA FUCHS GUUFEKISSI
 Ändern von hochwertiger Kleidung.

Holeerain 42 / 4102 Binningen
 061 723 0163 / petrafuchs.ch / petra@petrafuchs.ch

SPALTENSTEIN + CO
 Eidg. Dipl. Malermeister
 die beste Verbindung seit 1926

Malen Schimmel Parkett
 Tapezieren Graffiti Laminat
 Dekorieren Wasserschaden Linoleum
 Isolieren Brandschaden Novilon
 Stucco Mieterwechsel Teppich
 Gipsen Lust auf Farbe Kork

www.spaltenstein.info
 Langegasse 64 Oberwil 061 401 08 33
 email@spaltenstein.info

SBV
 Schweizerischer Blinden- und Sehbehindertenverband

Spendenkonto:
 IBAN CH34 0900 0000 3000 2887 6

sbv-fsa.ch

Gemeinsam sehen wir mehr

70 Jahre Sanitär Ley

061 401 31 31 – www.leyag.ch

Neu in Ettingen
 Podologin hat jeweils mittwochs am Lebernring 11A freie Plätze.
 Kontakt unter Tel. 076 373 98 15
 mehr unter www.podobe.ch

Zahnprothesen
 Reparaturen - Prothesenprobleme
Telefon 061 731 28 14
 Zahntechn. Labor M. Gschwind
 Talstrasse 22, 4112 Flüh
 www.zahnprothesen-gschwind.ch

Professionelle Fusspflege bei Ihnen Zuhause

corpusvitalis.ch
 Leticia Wohlwend
 079 397 62 99

Der BiBo im Internet: www.bibo.ch

grellinger

DANKE, MAMI!

grellinger.ch

Rahmenatelier Maschera D'Oro

Ihr Atelier für Bilderrahmen, Spiegel, Einrahmungen, Restaurationen und Vergoldungen

Dorfstrasse 18
 4144 Arlesheim
 www.raahmen-atelier.ch
 Martina Senn & Monika Bader

SANITÄR-HEIZUNG FEIGENWINTER
 die gute Quelle für Handwerkskunst

Sanitär + Heizung EXPRESS-Kundenservice

061 711 99 04

- Neu- und Umbauten
- Badezimmer - alles aus einer Hand
- Wasserenthärtungsanlagen
- Boilerentkalkungen
- **Wärmepumpen / Pelletheizungen**

www.sanitaer-feigenwinter.ch

BARDAG
 INDIVIDUELLER MÖBELBAU
 MÜNCHENSTEIN

SCHRÄNKE | KÜCHEN | BADMÖBEL | ALUOFFICE

Dammstrasse 56 | 4142 Münchenstein | T. +41(0) 61 416 90 00 | www.BARD.ch



BOTTMINGEN

GEMEINDEVERWALTUNG

Schulstrasse 1
Telefon 061 426 10 10
Fax 061 426 10 15
E-Mail gemeinde@bottmingen.ch
www.bottmingen.ch

Öffnungszeiten

Mo–Fr 9–12 Uhr

Telefonzeiten
Mo–Fr 9–12 Uhr und 13.30–16 Uhr

GEMEINDEPRÄSIDENTIN

Mélanie Krapp-Boeclin
Besprechungstermine nach Voranmeldung, Telefon 061 426 10 14 (Sekretariat)

INFORMATION- UND BERATUNGSTELLE FÜR BETREUUNG, PFLEGE UND ALTER

Telefon 061 405 45 45
info@bpa-leimental.ch
www.bpa-leimental.ch

BESTATTUNGEN

Telefon 061 426 10 12

GEMEINDEPOLIZEI

Telefon 061 426 10 13

KIND- UND ERWACHSENENSCHUTZBEHÖRDE (KESB) LEIMENTAL

Telefon 061 599 85 20

WERKHOF

Therwilerstrasse 15
werktags 13–14 Uhr
Telefon 061 426 10 77

SPITEX

Spitex Bottmingen Oberwil
Telefon 061 401 14 37

SOZIALE DIENSTE

c/o Gemeindeverwaltung
Telefon 061 426 10 31

RUFTAXI BOTTMINGEN

Telefon 061 421 21 21

STÖRUNGSDIENSTE

Erdgasversorgung
IWB, 0800 400 800

GGA
0800 727 447

Stromversorgung
Primeo Energie, 061 415 41 41

Wasserversorgung/Brunnmeister
Heinis AG, Biel-Benken
Telefon 061 726 64 22

Umwelt Info

Für die Abfuhr bitte Abfälle jeweils ab 7 Uhr bereitstellen.

Hauskehricht
Jeweils donnerstags

Abfuhr von Grünabfällen
Freitag, 17. Mai

Papier-/Kartonabfuhr
Dienstag, 28. Mai

RUFTAXI
BOTTMINGEN



061 421 21 21

GEMEINDEINFORMATIONEN

RUBRIK WAHLEN/ABSTIMMUNGEN

Urnenabstimmung vom 9. Juni 2024

Am 9. Juni 2024 gelangen folgende eidgenössischen und kantonalen Vorlagen zur Abstimmung:

Eidgenössische Vorlagen:

1. Volksinitiative vom 23. Januar 2020 «Maximal 10 Prozent des Einkommens für die Krankenkassenprämien (Prämien-Entlastungs-Initiative)»
2. Volksinitiative vom 10. März 2020 «Für tiefere Prämien – Kostenbremse im Gesundheitswesen (Kostenbremse-Initiative)»
3. Volksinitiative vom 16. Dezember 2021 «Für Freiheit und körperliche Unversehrtheit»
4. Bundesgesetz vom 29. September 2023 über eine sichere Stromversorgung mit erneuerbaren Energien (Änderung des Energiegesetzes und des Stromversorgungsgesetzes)

Kantonale Vorlagen:

5. Änderung des Energiegesetzes vom 19. Oktober 2023 (LRV 2022/683)

Die Stimmunterlagen werden den Stimmberechtigten bis spätestens Sa, 18. Mai 2024 durch die Post zugestellt. Wer sein Abstimmungscover bis zu diesem Datum nicht erhalten hat, meldet dies bitte telefonisch beim Gemeindegemeindefunktionariat, Tel. 061 426 10 14.

Die Stimmabgabe kann brieflich oder persönlich erfolgen, die Anleitung dazu finden Sie auf der Rückseite des Stimmrechtsausweises.

Das Antwortcover muss bis zur Öffnung des Wahllokals am Abstimmungs-/ Wahlsonntag in der Gemeindeverwaltung eintreffen. Später eintreffende Stimm-/Wahlzettel sind ungültig. Das Wahllokal (Gemeindestube, Therwilerstrasse 16) für die persönliche Stimmabgabe ist am Abstimmungs-/Wahlsonntag von 9.30–11.30 Uhr geöffnet.

Wer Stimm-/Wahlzettel planmässig einsammelt, ausfüllt oder ändert oder wer derartige Stimm-/Wahlzettel verteilt, wird mit Haft oder Busse bestraft (Art. 282^{bis} des Schweizerischen Strafgesetzbuches).

Gemeindeverwaltung

GEMEINDEVERWALTUNG

Vandalismus auf dem Pausenplatz Burggarten



Gerade an Wochenenden kommt es immer wieder vor, dass Jugendliche auf dem Pausenplatz der Schule Burggarten zerbrochene Flaschen und Müll hinterlassen und die Nachtruhe von Anwohner/innen stören. In der Nacht auf Mittwoch, 1. Mai 2024, sowie erneut in der Nacht auf Sonntag, 5. Mai 2024, wurde zusätzlich aber ein Fussballtor aus den Bodenröhren gezogen und beim Brüggli in den Birsig geworfen. Sind Sie Zeuge von Vandalismus bzw. massiver Ruhestörung auf Gemeindegebiet? Vielen Dank, dass Sie Ihre Beobachtungen der Gemeinde, dem Werkhof oder der Polizei melden.

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Geburt

Theohari Viktoria, * 4. Februar 2024, Tochter der Pantelopoulou Georgia und des Theohari Nikolaos.

Todesfall

Meyer Fritz, * 30. Juni 1944, † 2. Mai 2024, von Basel. Wohnhaft gewesen in Bottmingen. Die Abdankung findet am 16. Mai 2024 um 15 Uhr in der Kirche Bottmingen statt.

BAUGESUCH

NR. 0657/2024

Parzelle: 1257

Projekt: Gedeckter Sitzplatz mit Verglasung, Parz. 1257, Spitzackerstrasse 89

Gesuchsteller: Stebler Philipp, Spitzackerstrasse 89, 4103 Bottmingen

Projektverfasser: Stich Heinz dipl. Arch.

ETH, Dorfstrasse 44b, 4245 Kleinlützel

Auflagefrist: 10. bis 20. Mai 2024



Die Pläne können bei der Gemeindeverwaltung, Abteilung Raumplanung, Bau und Umwelt, Schulstrasse 1, während der Öffnungszeiten der Verwaltung eingesehen werden. Einsprachen sind schriftlich und begründet in vier Exemplaren an das kantonale Bauinspektorat, Rheinstrasse 29, 4410 Liestal, zu richten.

BIBLIOTHEK BOTTMINGEN



Bibliothek
Bottmingen

Am 22. Mai ist Vorlesetag



Der 7. Vorlesetag steht vor der Tür! Lesen Sie vor, wo und wann immer sich Ihnen eine Gelegenheit bietet, denn gemeinsames Vorlesen verbindet, fördert den Austausch und bestärkt Kinder und Jugendliche in ihrer Neugier, die Welt zu entdecken. Auf www.schweizer-vorlesetag.ch finden Sie ausserdem öffentliche Lese-Events, wertvolle Tipps und Vorleseempfehlungen. In der Bibliothek richten wir für Sie an diesem Tag ein paar gemütliche Vorlese-Ecken ein.

Ausserdem bieten wir Ihnen folgendes Programm:

- 15.30 Uhr: Bilderbuchgeschichte für Kinder ab 3 Jahren
- 17 Uhr: Vorlesegeschichte für Kinder ab 6 Jahren

Wir wünschen Ihnen einen schönen Vorlesetag, bei uns oder wo immer Sie ein gemütliches Vorlese-Plätzchen finden.

Das Bibliotheksteam

www.bibliothek-bottmingen.ch

VERANSTALTUNGSKALENDER

15. Mai

Aikido Schnupperkurs für Kinder und Einführungskurs
Mi, 16.30 + 19 Uhr, Untere Turnhalle Hämispargarten, Schulstrasse 3

16. Mai

Second Hand Börse
Do, 17 Uhr, BOZ Bottminger Zentrum, Therwilerstrasse 14

17. Mai

Second Hand Börse
Fr, 9 Uhr, BOZ Bottminger Zentrum, Therwilerstrasse 14

19. Mai

Indisch kochen
So, 16.30 Uhr, BOZ Bottminger Zentrum, Therwilerstrasse 14

21. Mai

UBS Kids Cup 2024
Di, 17 Uhr, Burggartenschulhaus, Burggartenstrasse 1

22. Mai

Ausflug für Seniorinnen und Seniorinnen
Mi, 10 Uhr, Schwarzwald (Carfahrt)

Internet Café
Mi, 14 Uhr, BOZ Bottminger Zentrum, Therwilerstrasse 14

24. Mai

Basteln und Malen im Freitags-Treff
Fr, 9 Uhr, BOZ Bottminger Zentrum, Therwilerstrasse 14

25. Mai

Lerne die Jugendfeuerwehr kennen
Sa, 10 Uhr, Feuerwehrmagazin Binningen, Curt Goetz-Strasse 19

Nacht der Frösche (Exkursion)
Sa, 19.30 Uhr, Tramstation Bottminger Schloss

26. Mai

Frauen Kunst Spa
So, 11 Uhr, BOZ Bottminger Zentrum, Therwilerstrasse 14

30. Mai

Mittagstisch für Seniorinnen und Seniorinnen
Do, 12 Uhr, Gemeindestube Bottmingen, Therwilerstrasse 16

31. Mai

Claire alleene – aus lauter Lebenslust
Fr, 20 Uhr, Burggartenkeller, Schlossgasse 11

1. Juni

Jahreskonzert Musikverein Bottmingen
Sa, 18.30 Uhr, Aula Schulhaus Burggarten, Burggartenstrasse 1

4. Juni

Selbstkompetent zum Erfolg – Umgang mit Stress
Di, 18 Uhr, BOZ Bottminger Zentrum, Therwilerstrasse 14

Wiederkehrendes

«Bottminger Wuchemärt»
Di, 8.30–11.30 Uhr, auf dem Platz hinter der Gemeindestube, Therwilerstrasse 16
Märtgruppe

«Freitags-Treff»
9–11 Uhr, jeweils freitags (ausgenommen Schulfestien und Feiertage), kommen Sie zum gemütlichen Beisammensein im BOZ, Therwilerstr. 14
Bottminger Zentrum

Die Gemeinde-Webseite
www.bottmingen.ch

SCHULE

KINDERGARTEN FELIXHÄGLI A

Thema Bienen im Kindergarten

In den vergangenen sechs Frühlingsschulwochen schwärmten die Kindergartenkinder für ein sehr kleines, für unsere Natur und Landwirtschaft jedoch sehr wichtiges Tier, die Biene. An der Rückseite unserer Gartentür haben wir ein Wildbienenhotel installiert, welches nun von einer Population Wildbienen bewohnt wird. Gemeinsam mit den Kindergartenkindern haben wir versucht herauszufinden, welche wichtigen Aufgaben die Bienen in unserem Garten übernehmen und was sie benötigen, um in der Natur überleben zu können. Denn wie wir nun wissen, gehören Bienen zu den bedrohten Tierarten. Viele Wildbienenarten sind sogar schon ausgestorben. In unserem Garten konnten die Kinder die Blumenbeete mit verschiedensten Wildblumen bepflanzen, damit die Bienen genügend Nektar finden. Für den Garten zu Hause durften alle Kinder ein eigenes Bienenhotel aus einer Aludose basteln und Wildblumenbomben herstellen, die sie dann aussäen können. Zum Znüni konnten die Kinder verschiedene Honigsorten kosten und Honigmuffins backen. Natürlich wurde auch der Innenraum



des Kindergartens fleissig mit verschiedensten Bienenbasteleien und Bienenzeichnungen dekoriert. Als Höhepunkt durfte die Klasse Herrn Krummenacher und seine Frau besuchen. Er ist Imker in Bottmingen und hat den Kindern seine Bienenstöcke gezeigt und viel Spannendes über die Bienen erzählt. Als Abschluss durften die Kinder noch eine Drohne (männliche Biene ohne Stachel) auf die Hand nehmen.

Karin Knüsel und Aurelia Wagner



Eine grosse Villa für kleine Kinder

Als die Kindervilla auf dem Bruderholz vor 20 Jahren gegründet wurde, war sie eine der ersten privaten Kitas in der Region. Vieles hat sich seither verändert, doch eines ist gleich geblieben: Für Inhaberin Nicole Gaugler stehen die Kleinsten im Mittelpunkt.

Wer früher seine Kinder in die Krippe brachte, wurde nicht selten stigmatisiert. Die Kinder aufgrund der eigenen wirtschaftlichen Situation nicht selbst betreuen zu können, wurde nicht selten als familiäres Versagen interpretiert. Dem entsprechend fanden sich in den wenigen Angeboten bis vor wenigen Jahrzehnten vor allem «Scheidungskinder» oder Kinder aus finanzschwachen Familien, in denen beide Elternteile arbeiten mussten, um über die Runden zu kommen. Dass allein schon der Begriff «Krippe» ein wenig nach Krankheit klang, war Zufall, aber durchaus passend: Es gab Zeiten, da wollte man mit «Krippenkindern» nichts zu tun haben.

Das hat sich heute zum Glück geändert, die klassische Alleinverdiener-Familie tritt in den Hintergrund. Neue Gesellschafts- und Familienmodelle haben in den letzten Jahren zu einer starken Nachfrage nach Betreuungsplätzen geführt. So hat in den letzten Jahren ein starker quantitativer Ausbau der Betreuungsplätze für Kinder stattgefunden. Aktuell gibt es im Kanton Baselland 124 Kindertagesstätten, kurz Kitas – von Krippen spricht schon lange niemand mehr.

Eine davon ist die Kindervilla in Bottmingen auf dem Bruderholz, die nun ihr



Lauter zufriedene Gesichter: Nicole Gaugler inmitten ihrer kleinen Gäste. Die Kindervilla feiert aktuell ihr 20-jähriges Bestehen und war somit eine der ersten Kitas in der Gegend.

Foto: Stefan Fehlmann

20-jähriges Bestehen feiert. Als Inhaberin Nicole Gaugler ihre Kita gründete, war sie allein auf weiter Flur, heute buhlen gleich mehrere Betreuungsstätten um die kleinen Gäste.

Grund genug, der Kindervilla einen Besuch abzustatten. In der Villa, die in einem ruhigen Wohnquartier an der verkehrsarmen Zehntenfreistrasse liegt, pulsiert das Leben. Rund ein Dutzend Kinder im Vorschulalter sind an diesem Vormittag anwesend, die Stimmung ist ausgelassen, die Kleinen sind neugierig auf den Besuch. Immer wieder huscht ein lustig verkleidetes Burgfräulein vorbei.

Nicole Gaugler ist in ihrem Element. Zusammen mit fünf ausgebildeten oder in Ausbildung stehenden Mitarbeiterin-

nen sorgt sie für einen reibungslosen Ablauf des Tagesprogramms. Die Kitaleiterin startete als medizinische Praxisassistentin – damals hiess das noch Arzthelferin – ins Berufsleben, bevor sie sich über den zweiten Bildungsweg zur Kleinkindererzieherin ausbilden liess. Weitere Fachausbildungen folgten. Doch schon bald war für Gaugler klar, dass sie sich selbstständig machen wollte: «Ich bin gerne kreativ und liebe Kinder, und als ich 30 wurde, wollte ich unbedingt etwas Eigenes auf die Beine stellen. Ich habe dann lange im Paulus- und Gellertquartier in Basel nach einem geeigneten Ort gesucht, aber nichts gefunden.» Unerwartet habe sich dann die Möglichkeit ergeben, in die grosszügige Villa auf dem

Bruderholz zu ziehen, erzählt sie weiter: «Ich wollte mit einer Spielgruppe und auch einer Tagesbetreuung starten und dafür Werbung machen.» Doch das erwies sich als unnötig, denn das neue Angebot sprach sich schnell herum, das Bedürfnis nach kompetenter Tagesbetreuung war offensichtlich vorhanden.

«Wir bieten einen familiären Rahmen, das wissen Kinder und Eltern zu schätzen», sagt Gaugler, und: «Ausserdem kochen wir jeden Tag selbst, kindgerecht und gesund, das ist mir wichtig.» Offensichtlich mögen das auch die kleinen Gäste, auch wenn es manchmal einen kleinen Umweg braucht, bis die Kleinsten sich mit dem Essen angefreundet haben: «Die Kinder mögen meistens keinen Salat,

dann gibt es eben knackige Rohkost, das haben die meisten gern. Und seit wir den Brokkoli zu unserer Zaubersauce püriert haben, lieben ihn die Kinder.»

Dass der Weg zur Kita nicht einfach ist, hat Nicole Gaugler erfahren. So müssen für eine Kindertagesstätte viele Auflagen, vor allem im Bereich der Sicherheit, erfüllt werden, was zum Teil kostspielige bauliche Investitionen nach sich zieht. Direkte finanzielle Unterstützung von der Gemeinde erhält Nicole Gaugler hingegen nicht, womit sie allerdings nicht alleine dasteht. Denn wie auch der Familienbericht Baselland 2020 aufzeigt, bestehen im Bereich der familienergänzenden Kinderbetreuung im Kanton Baselland Lücken, vor allem bei der Verbilligung der Betreuungskosten.

Dies habe unter anderem dazu geführt, dass sie während der Coronazeit einen zweiten Kitastandort aufgeben musste, wie sie erklärt: «In dieser Zeit durften wir nur Kinder von Eltern betreuen, die bei Blaulichtorganisationen arbeiten.» Womit natürlich der grösste Teil der kleinen Gäste wegbrach.

Doch trotz der Schliessung des zweiten Standorts ist die Fachfrau zufrieden. Auch wenn die kleinen Gäste sie auf Trab halten und auch die Ansprüche der Eltern an eine Kita immer höher werden, freut sie sich jeden Morgen auf die Kinder. Deshalb feiert die Kindervilla ihren runden Geburtstag am 25. Mai von 10 bis 15 Uhr mit einem Tag der offenen Tür und vielen kleinen Überraschungen.

Stefan Fehlmann

Mehr Infos: www.kindervilla-kita.ch

KOMMISSIONEN



ERWACHSENENBILDUNG UND FREIZEITGESTALTUNG GEMEINDE BOTTMINGEN

Italienischkurse

Sind Sie nicht mehr Anfänger/in, können die folgenden Kurse für Sie interessant sein. Sie vertiefen darin die Grammatik, lesen und analysieren Texte und diskutieren über aktuelles Geschehen.

- Fortgeschrittene (B2/C1), 21/23/2, Donnerstag, 16.15–17.45 Uhr
- Mittelstufe (A2/B1), 24/23/2, Donnerstag, 18–19.30 Uhr

Kursleitung: Marta Rosset, Ort: Kurslokal, Schlossgasse 10, Bottmingen
Kurskosten: Fr. 14.50 pro Kurseinheit à 1,5 Std. (ab 8 Teilnehmer/innen)
eine Probelektion ist gratis und erwünscht
Auskunft: Salomé Huggel, 078 206 79 43/s.huggel@bluewin.ch
Anmeldung: jederzeit

Das gesamte Kursprogramm finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Bottmingen: www.bottmingen.ch (Kurse)

PARTEIEN

SVP BOTTMINGEN

Abstimmungsempfehlungen vom 9. Juni

Am Parteitag vom 25. April hat die SVP BL folgende Parolen beschlossen:

Eidgenössische Vorlagen

- Nein zur Volksinitiative Maximal 10 Prozent des Einkommens für die Krankenkassenprämien «Prämien-Entlastungs-Initiative»
- Nein zur Volksinitiative Für tiefere Prämien- Kostenbremse im Gesundheitswesen «Kostenbremse-Initiative»
- Ja zur Volksinitiative Für Freiheit und körperliche Unversehrtheit
- Nein zum Bundesgesetz über eine sichere Stromversorgung mit erneuerbaren Energien «Änderung des Energiegesetzes und des Stromversorgungsgesetzes»

Kantonale Vorlagen

- Nein zur Änderung des Energiegesetzes vom 19. Oktober 2023

SVP Bottmingen

Mitglied werden: www.svp-bottmingen.ch oder SVP Bottmingen, 4103 Bottmingen.

SP BOTTMINGEN

Empfehlungen für die Volksabstimmungen vom 9. Juni 2024

Prämieninitiative: Ja. In den letzten 25 Jahren sind die Krankenkassenprämien um 158 Prozent gestiegen, die Löhne aber nur um 12 Prozent. Das bringt immer mehr Menschen in finanzielle Schwierigkeiten. Die Prämien werden mit der Initiative gedeckelt und dürfen neu nicht mehr als zehn Prozent des verfügbaren Einkommens ausmachen.

Stromgesetz: Ja. Der Klimaschutz und eine sichere Energieversorgung sind die grössten Aufgaben unserer Zeit. Wir müssen so schnell wie möglich unabhängig von Öl und Gas aus dem Ausland werden. Das neue Stromgesetz fördert den Ausbau von Solaranlagen, Windkraftanlagen und Wasserkraftwerken.

Kostenbremse-Initiative: Nein. Die Kostenbremse-Initiative will, dass die Gesundheitsausgaben gekürzt werden, wenn sie stärker steigen als das Wirtschaftswachstum. Die entsprechenden Massnahmen überlässt die Initiative jedoch dem Parlament. Die Gefahr besteht

deshalb, dass nicht an sinnvollen Orten (beispielsweise bei den Medikamentenpreisen) angesetzt wird, sondern direkt bei den Patient:innen und in der Pflege gekürzt wird.

Impfpflicht-Initiative: Nein. Die Initiative verlangt generell, dass bei jedem staatlichen Eingriff in die körperliche oder geistige Unversehrtheit die Zustimmung der betroffenen Person vorliegen muss. Insofern zielt die Initiative weit über Impfungen hinaus und schafft damit neue Probleme sowie Rechtsunsicherheit. Schliesslich schränkt sie den Handlungsspielraum bei der Pandemiebekämpfung ein.

Kantonales Energiegesetz: Ja. Das grösste Potenzial für die Erreichung der Klimaziele liegt in der konsequenten Nutzung von erneuerbaren Energien. Das kantonale Energiegesetz unterstützt die Energieeffizienz der Gebäude und fördert klimafreundliche Investitionen.

SP Bottmingen

www.sp-bottmingen.ch

DIES UND DAS

BOTTMINGER WUCHEMÄRT

Radiesli, Salate, Spargeln



Das und noch viel mehr bringen Familie Kleiber und Familie Tanner aus Biel Benken, sowie Wiesners aus Bottmingen auf unseren Wuchemärkt.



Zum wöchentlichen Angebot gehören ausser den beiden Gemüseständen noch Holzofenbrote, Weggli und süsses Gebäck aus Liesberg, Hart- und Weichkäse aus verschiedenen Regionen der Schweiz,

frische Fische aus Seen und Meer. Aus der Küche der Gemeindestube wird Ihnen je nach Wunsch Kaffee, Espresso, Tee oder Sirup serviert. Gipfeli stehen auf den Tischen bereit. Bis bald uf em Märt!

Märtgruppe Bottmige

Jeden Dienstag von 8.30 bis 11.30 Uhr im Hof hinter der Gemeindestube, Therwilerstrasse 16, Bottmingen

VEREINE

BOTTMINGER ZENTRUM

Indisch kochen und essen

19. Mai (vegetarisch) von 16.30 bis ca. 19.30 Uhr. Infos: Sprache Englisch, Unterlagen Deutsch. Kosten: Fr. 40.– inkl. Material für BOZ-Mitglieder, Fr. 45.– inkl. Material für Nichtmitglieder. Mitnehmen: Küchenschürze. Eine Anmeldung ist erforderlich. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt: Anuradha Kishore, begeisterte Hobbyköchin, Tel. 078 965 16 66.

Freitags-Treff



Liebe Besucherinnen und Besucher, wir möchten Sie darauf hinweisen, dass der Freitags-Treff am 10. und 17. Mai ausfällt. Wir freuen uns, Sie am 24. Mai wieder bei uns begrüßen zu dürfen.

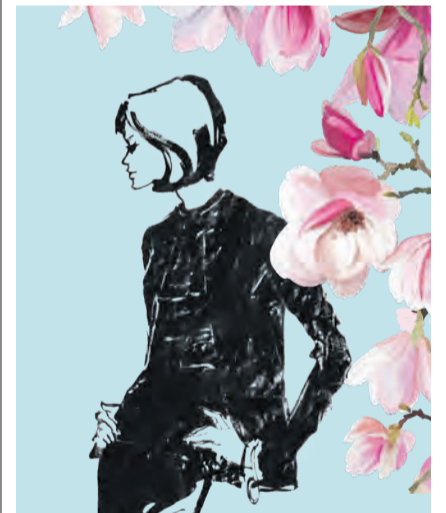
Ihr Freitags-Treff-Team

Internet-Café für alle

22. Mai von 14–16 Uhr. Möchten Sie Ihr Smartphone/Tablet besser verstehen und anwenden? Im BOZ helfen Ihnen Jugendliche bei Ihren Fragen und Anliegen. Mitbringen: Smartphone, Tablet (Für die Geräte übernimmt das BOZ keine Haftung). Kosten: Fr. 15.– pro Nachmittag inkl. Kaf-

fee und Kuchen. Anmeldung: info@bottmingerzentrum.ch oder Tel. 061 421 23 71 (Anrufbeantworter). Eine Anmeldung ist erforderlich! Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.

Second Hand Börse



Donnerstag, 16. Mai, 17–21 Uhr und Freitag, 17. Mai, 9–14 Uhr. Frühlings- und Sommermode, Schuhe, Handtaschen, Schmuck, Home-Accessoires für Frauen jeden Alters. Apéro mit Drinks und Häppchen.

BOZ
Bottminger Zentrum
Therwilerstrasse 14
Bottmingen
Tel. 061 421 23 71

info@bottmingerzentrum.ch
www.bottmingerzentrum.ch
Büroöffnung: Dienstag, 9–11 Uhr

BOZ-Angebote: Das Bottminger Zentrum bietet Veranstaltungen und Kurse an. Die BOZ-Mitgliedschaft beträgt Fr. 30.– pro Jahr. Sie ermöglicht eine Vergünstigung aller Kurse und Aktivitäten im BOZ.

Pfingsten/Pfingstmontag

Vorgezogener Redaktionsschluss

Aufgrund des anstehenden Feiertags wird der Redaktionsschluss für Einsendungen bereits auf den Freitag, 17. Mai, 12 Uhr, vorverlegt.



GEMEINDEINFORMATIONEN

GEMEINDEVERWALTUNG

Hauptstrasse 24
Telefon 061 405 44 44
www.oberwil.ch

Schalterzeiten

Mo	9.30–11.30/13.30–16.30 Uhr
Di	7.00–13.30 Uhr
Mi	9.30–11.30/13.30–16.30 Uhr
Do	9.30–11.30/13.30–18.30 Uhr
Fr	9.30–11.30 Uhr

Die Telefonzentrale ist jeweils von 8 bis 12 Uhr und von 13.30 bis 17 Uhr (Mo bis Mi) besetzt. Am Donnerstag bis 18.30 Uhr und am Freitag bis 16 Uhr.

GEMEINDEPRÄSIDENT

Hanspeter Ryser
Telefon 061 401 31 43

Sprechstunde nach Vereinbarung unter Telefon 061 405 44 44

SOCIAL MEDIA

Die Gemeindeverwaltung Oberwil ist auf Facebook, Instagram, Twitter und LinkedIn präsent. Die Verwaltung lädt Sie ein, ihr auf diesen Kanälen zu folgen.

GEMEINDEPOLIZEI

Hauptstrasse 24
Telefon 061 405 43 07

Schalterzeiten Gemeindepolizei

Di	7.00–9.00 Uhr
Mi	13.30–15.30 Uhr
Do	16.00–18.00 Uhr

WERKHOF

Sägestrasse 5

Mo–Fr 11.30–12.00/16.00–16.30 Uhr
Telefon 061 405 42 50

BÜRGERGEMEINDE

Präsident: Hanspeter Ryser

Geschäftsstelle:
Hohlegasse 3, Tel. 061 401 18 16
info@bg-oberwil.ch
Tel. Liegenschaften 061 401 28 66
verwaltung@bg-oberwil.ch

Öffnungszeiten Geschäftsstelle:

Di 9–11 Uhr
Do 16–18 Uhr

www.bg-oberwil.ch

KINDES- UND ERWACHSENEN-SCHUTZBEHÖRDE LEIMENTAL

Telefon 061 599 85 20

INFORMATIONEN- UND BERATUNGSSTELLE FÜR BETREUUNG, PFLEGE UND ALTER

Telefon 061 405 45 45
info@bpa-leimental.ch
www.bpa-leimental.ch

SPIXTE BOTTMINGEN OBERWIL

Telefon 061 401 14 37

ZIVILSCHUTZ LEIMENTAL

Dominik Ebner
Telefon 061 599 69 64

GGA-STÖRUNGSDIENST

Telefon 0800 727 447

BRUNNMEISTER/WASSERVERSORGUNG

Heinis AG, Biel-Benken
Telefon 061 726 64 22

GEMEINDEVERWALTUNG

Sperrung Hallenrain infolge Strassenbaus

Als Abschluss der Wasserleitungsbauarbeiten im Hallenrain, zwischen Rütackerweg und Auf den Hallen, wird der Asphaltbelag auf der ganzen Fahrbahnbreite im gesamten Abschnitt komplett erneuert. Im folgenden Zeitraum ist die Strasse jeweils für mehrere Tage für jeglichen Autoverkehr komplett gesperrt:

Dienstag, 21. Mai 2024 bis Mittwoch, 5. Juni 2024.

Details zu den genauen Tagen und Sperrflächen sind dem Infoschreiben auf der Gemeindeforumseite (www.oberwil.ch/baustellengemeindestrasen) zu entnehmen.

Die Gemeindeverwaltung dankt allen Betroffenen fürs Verständnis.

Unterbruch interGGA

Um der stetig wachsenden Nachfrage nach mehr Bandbreite und höheren Übertragungskapazitäten zu genügen, baut die interGGA ihre Infrastruktur in Oberwil aus.

Aufgrund dieser Arbeiten wird es zu einem Unterbruch bei Internet, Quickline TV und Festnetz-Telefonie via Kabelnetz kommen, und zwar am:

- Dienstag, 14. Mai 2024
- Zwischen 00.30 und 6.00 Uhr
- Dauer: ca. 15 Minuten

Ausserhalb der angegebenen Arbeitszeiten sind sämtliche Dienste verfügbar. Die interGGA dankt fürs Verständnis.

ZIVILSTANDSNACHRICHT

Todesfall

Ernst Beck-Engler, † 30. April 2024, * 21. November 1937, Im Goldbrunnen 45

BAUGESUCH

NR. 0658/2024

Parzelle: 300

Projekt: Solaranlage, Hauptstrasse 39, 4104 Oberwil

Gesuchsteller: Drogerie Schläpfer, Schläpfer Roland, Hauptstrasse 39, 4104 Oberwil

Projektverfasser: Heizungsmacher AG, Bolliger Michelle, Aeschenplatz 6, 4052 Basel

Auflage bis: 20. Mai 2024

Während der Auflagefrist können die Pläne in der **Abteilung Bauten und Planung, Hauptstrasse 24, 4104 Oberwil** gerne nach telefonischer Vereinbarung (061 405 42 42) eingesehen werden. Allfällige Einsprachen, dass öffentlich-rechtliche Vorschriften nicht eingehalten werden, sind innerhalb der Auflagefrist schriftlich in vierfacher Ausfertigung dem **kantonalen Bauinspektorat, Rheinstrasse 29, 4410 Liestal** einzureichen. Sie sind innert zehn Tagen nach Ablauf der Auflagefrist zu begründen. Diese gesetzlichen Fristen gemäss § 127 Abs. 4 RGB sind abschliessend und können nicht erstreckt werden. Bei offensichtlich unzulässigen oder offensichtlich unbegründeten Einsprachen kann die Baubewilligungsbehörde gemäss § 127 Abs. 2 RBG Verfahrenskosten bis 3000 Franken erheben.

Baugesuchspläne können jeweils **ab Donnerstag** unter folgendem Link: <https://bgauf-lage.bl.ch/2771> oder QR-Code auch online eingesehen werden.

GRATULATIONEN

Geburtstag

Rolf Wüthrich-Ley feiert am 12. Mai 2024 seinen 80. Geburtstag.

Hochzeiten

Das Ehepaar Rolf und Ruth Zürcher-Wepfer feiert am 9. Mai 2024 das grosse Fest der Eisernen Hochzeit.

Das Ehepaar Walter und Elsbeth Senn-Renz feiert am 11. Mai 2024 das grosse Fest der Eisernen Hochzeit.

Die Gemeinde gratuliert den Jubilierenden ganz herzlich und wünscht ihnen einen schönen Festtag und alles Gute.

PARTEIEN

GLP OBERWIL

Parolen Abstimmungen

Die GLP Oberwil hat folgende Parolen verabschiedet für die Abstimmungen vom 9. Juni:

Kantonal

Ja zum Energiegesetz

Eidgenössisch

Ja zum «Mantelerlass»

Nein zur Prämien-Entlastungs-Initiative

Nein zur Kostenbremse-Initiative

Nein zur Anti-Impf-Initiative

SP OBERWIL/BIEL-BENKEN

Parolen der SP Baselland zur Volksabstimmung vom 6. Juni 2024

Eidgenössische Vorlagen

- Ja zur Volksinitiative «Maximal 10 Prozent des Einkommens für die Krankenkassenprämien (Prämien-Entlastungs-Initiative)». Die steigenden Krankenkassenprämien bringen immer mehr Menschen in finanzielle Schwierigkeiten. Die Prämien-Initiative verlangt, dass die Prämien nicht mehr als zehn Prozent des verfügbaren Einkommens ausmachen dürfe.

- Nein zur Volksinitiative «Für tiefere Prämien – Kostenbremse im Gesundheitswesen (Kostenbremse-Initiative)». Die Gesundheitsausgaben sollen gekürzt werden, sobald sie stärker steigen als das Wirtschaftswachstum. Der unmittelbare Sparauftrag kann kurzfristig nur mit einem Abbau des medizinischen Angebots in der Grundversicherung umgesetzt werden und trägt zur Entstehung einer Zweiklassenmedizin bei.

- Nein zur Volksinitiative «Für Freiheit und körperliche Unversehrtheit». Die Initiative verlangt das Recht auf Leben und auf (absolute) persönliche Freiheit. Eingriffe in die körperliche oder geistige Unversehrtheit einer Person bedürfen deren Zustimmung. Dies hat weitreichende Konsequenzen für die Gesellschaft.

- Ja zum Bundesgesetz über eine sichere Stromversorgung mit erneuerbaren Energien (Änderung des Energiegesetzes und des Stromversorgungsgesetzes). Der Klimaschutz und eine sichere Energieversorgung sind die grössten Aufgaben unserer Zeit. Mit dem «Stromgesetz» wird es möglich, unabhängig von Öl und Gas aus dem Ausland zu werden und die dazu nötigen erneuerbaren Energien auszubauen.

Kantonale Vorlage

Ja zur Änderung des Energiegesetzes
Das Energiegesetz schafft wirksame Anreize, erreichbare Ziele und verlässliche Rahmenbedingungen für eine sichere, saubere und unabhängige Basellbieter Energieversorgung.

SP Oberwil/Biel-Benken

www.sp-oberwil.ch/abstimmungen

VERANSTALTUNGSKALENDER

10. und 11. Mai

Töff Haie BLT: 2-Tage-Töfftour Fromage de Jura
Start beim Smuggler's Pub
Motorradclub Töff Haie BLT,
www.toeffhaieblt.ch

15. Mai

Tritratrallala, de Kasperli isch wieder da!
14–14.45 Uhr, Gemeindebibliothek
Gemeindebibliothek Oberwil

16. Mai

Kindernachmittag Wald
14–17 Uhr, Reformierte Kirche Oberwil, Therwilerstrasse 44
Reformierte Kirchgemeinde Oberwil-Therwil-Ettingen

21. Mai

Einblicke hinter dem Zaun: Führung im Naturschutzgebiet Ziegelei.
18–19.30 Uhr, Biotop Ziegelei Oberwil, Allschwilerstrasse.
Keine Anmeldung nötig.
Energie- und Umweltkommission Oberwil EUKO und Gemeinde Oberwil

22. Mai

Wo sind denn nun die Dinosaurier? Ab Kindergartenalter
15–16 Uhr, Gemeindebibliothek Oberwil, Bahnhofstrasse 6
Gemeindebibliothek Oberwil

23. Mai

Gschichteträml mit Max
10–10.45 Uhr, Gemeindebibliothek
Gemeindebibliothek Oberwil

24. Mai

Vernissage der Ausstellung von René Burri. Gips + Kreide
18–21 Uhr, Kulturzentrum Mühlegasse 3
Kulturzentrum Mühlegasse 3

Vernissage der Ausstellung Fotografien von Fritz Naef
19–21 Uhr, Sprützezügli, Hauptstr. 32
Sprützezügli-Kommission der Bürgergemeinde Oberwil

25. Mai

Oberwiler Quartier-Flohmarkt
10–17 Uhr, Seite Ziegelei, ab Allschwilerstrasse in Richtung Biel-Benken
Verein Oberwiler Quartier-Flohmarkt

Touching Voices – 30-Jahre-Jubiläumskonzert
18–19 Uhr, Wehrlinhalle
Touching Voices

25. Mai bis 16. Juni

Ausstellung Fotografien von Fritz Naef
jeweils Sa und So von 11–18 Uhr, Sprützezügli, Hauptstrasse 32
Sprützezügli-Kommission der Bürgergemeinde Oberwil

25. Mai bis 2. Juni

Ausstellung von René Burri. Gips + Kreide
jeweils Mi, Fr, Sa, So von 18–21 Uhr, Kulturzentrum Mühlegasse 3
Kulturzentrum Mühlegasse 3

26. Mai

Wildkräuter zum Gebrauch. Eine Exkursion in der Umgebung von Oberwil mit Selina Locher
14 Uhr, der Treffpunkt wird noch bekannt gegeben.
Natur- und Vogelschutzverein Oberwil

28. Mai

Leimentaler Jassmeisterschaft
13.45–17.30 Uhr, Coop-Restaurant Mühlematt, Oberwil
Vorstand Leimentaler Jassmeisterschaft

30. Mai

Mittagstisch – Pastatag
12.15–13.30 Uhr, Kirchengemeindsaal, reformierten Kirche, Therwilerstr. 44
Reformierte Kirchgemeinde Oberwil-Therwil-Ettingen

Kindernachmittag Wald
14–17 Uhr, Reformierte Kirche Oberwil, Therwilerstrasse 44
Reformierte Kirchgemeinde Oberwil-Therwil-Ettingen

1. Juni

Serenade
19.30 Uhr, Reformierte Kirche Oberwil, Therwilerstrasse 44
Reformierte Kirchgemeinde Oberwil-Therwil-Ettingen

2. Juni

Töff Haie BLT: Töffgottesdienst
Start beim Smuggler's Pub
Motorradclub Töff Haie BLT,
www.toeffhaieblt.ch

4. Juni

Leimentaler Jassmeisterschaft
13.45–17.30 Uhr, Coop-Restaurant Mühlematt, Oberwil
Vorstand Leimentaler Jassmeisterschaft

Insekten – warum sind sie wichtig für die Natur?

20–21.30 Uhr, Mehrzweckraum der Schulanlage Am Marbach
AWO Aktion Wohnliches Oberwil

7. und 8. Juni

Oberwiler Bring- und Holtag 2024. Bringen am Freitag. Holen am Samstag.
7. Juni, 15–19 Uhr + 8. Juni, 10–12 Uhr
Werkhof, Sägestrasse 5, Oberwil
Gemeindeverwaltung Oberwil

7. bis 8. Juni

d'Spezi Giftschnägge Clique Grümpeli 2024
18–2 Uhr, Sportplatz Ysweiher Oberwil und Feschtbetrieb bim Clubhuus FC Oberwil
d'Spezi Giftschnägge 2000 Oberwil

8. Juni

Oberwiler Quartier-Flohmarkt
10–17 Uhr, Seite Ziegelei Allschwilerstrasse in Richtung Basel
Verein Oberwiler Quartier-Flohmarkt

13. Juni

Kindernachmittag Wald
14–17 Uhr, Reformierte Kirche Oberwil, Therwilerstrasse 44
Reformierte Kirchgemeinde Oberwil-Therwil-Ettingen

Gemeindeversammlung
20 Uhr, Wehrlinhalle
Gemeindeverwaltung Oberwil

14. bis 16. Juni

Töff Haie BLT: 3-Tage-Tour Lago di Orta
Start bei der Raststätte Pratteln
Motorradclub Töff Haie BLT,
www.toeffhaieblt.ch

16. Juni

Finissage der Ausstellung Fotografien von Fritz Naef
16–18 Uhr, Sprützezügli, Hauptstr. 32
Sprützezügli-Kommission der Bürgergemeinde Oberwil

18. Juni

Vortrag und Fragerunde: Vermögensverzicht und Ergänzungsleistungen – was ist zu beachten?
Anmeldung: Tel. 061 405 45 45 oder per E-Mail: anlass@bpa-leimental.ch.
Teilnahme kostenlos. 14.30–17 Uhr, Reformierte Kirche Oberwil, Therwilerstrasse 44, Kirchengemeindsaal
Fachstelle Betreuung Pflege Alter (BPA) Leimental

Pfingsten/Pfingstmontag ☞ Vorgezogener Redaktionsschluss

Aufgrund des anstehenden Feiertags wird der Redaktionsschluss für Einsendungen bereits auf den **Freitag, 17. Mai, 12 Uhr, vorverlegt.**

«Lyrik ist nicht im Elfenbeinturm gefangen»

Die deutsche bildende Künstlerin und Lyrikerin Sonja Crone lebt seit vielen Jahren in Oberwil. Vor Kurzem hat sie ihren ersten eigenen Gedichtband veröffentlicht. Sie ist überzeugt, dass Lyrik durchaus in unsere Zeit passt.

Dass Sonja Crone einmal ihren eigenen Weg gehen würde, zeichnete sich schon früh ab. Nur wusste niemand davon. «Ich habe schon in der Schule Gedichte geliebt, mich aber lange Zeit nicht getraut, das jemandem zu sagen», sagt sie. Später dann in der Oberstufe, als niemandem mehr ihre Leidenschaft entging und sie sich sozusagen «outete», wurde sie von manchen als «Deutsch-Ass» von anderen «Freak» bezeichnet. Damals lebte sie in Speyer, einer kleinen Stadt in Rheinland-Pfalz, deren historischer Dom von ihrer einstigen Bedeutung zeugt.

Die Liebe zur Lyrik liess aber schon früh in ihr den Wunsch reifen, Schriftstellerin zu werden. «Oder Ärztin», wie sie im Gespräch einwirft. Später in der Oberstufe des Gymnasiums besuchte sie daher einen Pathologie-Workshop, merkte aber schnell, dass sie dort nicht am richtigen Ort war: «Ich bin zwar keine Vegetarierin, aber Fleisch mag ich bis heute nicht schneiden.» Vielleicht hatte ihr damaliger Kunstlehrer eben doch recht, der sie in einem Kunststudium gesehen hätte, was sie aber nicht wählte, obwohl sie schon immer gerne ihren persönlichen Ausdruck suchte, sei es im Schreiben von Tagebüchern und Geschichten oder in der bildenden Kunst, wo sie fleissig Bilder malte.

Aus der Suche wurde schliesslich ein Studium der Theaterwissenschaft, Germanistik und Allgemeinen Literaturwissenschaft mit Schwerpunkt Gräzistik, also griechische Philologie. Sie konnte hier ihrer Liebe zur Literatur und Theatergeschichte Raum geben. Zuerst studierte sie in Leipzig; später in Bern und Basel. Dass es sie eines Tages in die Schweiz verschlagen hat, ist einer damaligen Liebe zu verdanken. Inzwischen lebt sie seit gut sieben Jahren in Oberwil.

Seit dem Ende ihres Studiums arbeitet sie als bildende Künstlerin, als Lektorin und natürlich als Lyrikerin, wo sie nach zahlreichen Veröffentlichungen in Anthologien und Zeitschriften dieser Tage mit «Einen Spalt weit» im Geest-Verlag ihr Lyrikdebüt vorgelegt hat. Sie schrieb auch über die Liebe:

*Wenn Nacht hereinbricht
erwarte ich dich
abseits des Pfades
an den verwunschenen
Orten dort wo
die schönsten Blumen
sprechen bis zum Morgendunst.*

Für ihre Lyrik wurde Sonja Crone mehrfach ausgezeichnet, so auch für dieses Gedicht, für das sie den zweiten Preis beim Lyrikwettbewerb der Esslinger Künstlergilde erhielt.

Aber wie das so ist mit der Kunst: Sie ernährt nur wenige, und das hat Crone einige interessante Berufserfahrungen beschert: «Ich habe Luftballons verteilt, Hüpfburgen betreut, geputzt und auch in einer Cafeteria gearbeitet, aber das war eine totale Reizüberflutung.» Nicht zu



Sonja Crone schreibt nicht nur Gedichte, die bereits mehrfach prämiert wurden, sondern ist auch eine talentierte bildende Künstlerin. Fotos: zVg

letzt deshalb wohnt sie gerne in Oberwil, wie sie weiter erzählt: «Hier fühle ich mich wohl, ich bin schnell in der Stadt und profitiere von einem grossen Angebot, aber noch schneller bin ich im Wald und kann die Ruhe geniessen und mich inspirieren lassen.»

Seit dem Bachelorabschluss sind die Nebenjobs weniger geworden, Crone arbeitet als freie Lektorin und gibt auch

Lyrikcoachings. Und obwohl die Lyrik kaum das grosse Geld verspricht, sind Crones Gedichte gefragt, einige werden sogar vom «Deutsch-Arabischen Lyrikalon» ins Arabische übersetzt, was sie natürlich freut: «Ich finde, das ist eine ganz alte Kultur der Poesie.»

Dass Lyrik eine aussterbende Gattung der Literatur sei, glaubt Crone übrigens nicht. Im Gegenteil, gerade in den

jungen Künsten, etwa in der Slam Poetry und auch im Rap, finden sich immer wieder interessante Ansätze. So sagt sie: «Lyrik ist nicht im Elfenbeinturm gefangen, Lyrik kann auch mit der Zeit gehen und man kann ja auch viele zeitgemässe Themen aufgreifen. Ich schätze es, wenn unterschiedliche Stile nebeneinander existieren und es sogar zu einem Austausch kommt.»

Feste Schreibzeiten, wie sie viele Schriftsteller pflegen, hat Sonja Crone übrigens nicht. «Ich schreibe, wenn mich die Muse küsst», sagt sie. Und: «Manchmal sind es Sätze, die ich aufgeschnappt habe, die mich beschäftigen und anregen, und plötzlich entsteht etwas daraus.» Oft sind es aber auch die Philosophie und die Malerei, die ihr als grosse Inspirationsquellen dienen.

Wobei ihre Strukturen nicht immer ganz so frei sind. Es gibt auch Fixpunkte in ihrem Schaffen. Das sind zum Beispiel kürzere oder längere Aufenthalte als «Writer in Residence». Das sind Schreibaufenthalte, die meist von Stiftungen vergeben werden und es den Schreibenden ermöglichen sollen, für eine bestimmte Zeit in Ruhe an ihren Texten zu arbeiten. Derzeit ist Crone für zwei Wochen in Brandenburg, wo sie in ländlicher Abgeschiedenheit arbeiten wird. Solche Aufenthalte schätzt sie sehr, wie sie abschliessend sagt: «Letztes Jahr war ich zwei Wochen im Kloster Dornach. Das war sehr produktiv, ich bin ganz erschöpft zurückgekommen.»

Stefan Fehlmann

Mehr Infos: www.sonjacrone.art

VEREINE

AKTION WOHLNICHES OBERWIL



Einladung zur 39. Generalversammlung der AWO

Für Mitglieder, Freunde und Interessierte, offen für alle. **Dienstag, 4. Juni** um 19 Uhr. Im Mehrzweckraum der Schulanlage Am Marbach, Oberwil. Die Unterlagen zur GV sind auch auf der Homepage aufgeschaltet. Nach der GV, um 20 Uhr, hält Dr. Urs Tester ein Referat zum Thema «Insekten – warum sind sie wichtig für die Natur?» statt. Zur besseren Planung melden Sie sich bitte bis Samstagabend, 1. Juni per Mail an info@awo4104.ch oder per Telefon an Marianne Eichenberger 061 401 44 93 an. Vielen Dank im Voraus. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Der AWO-Vorstand

www.awo4104.ch

BLAURING OBERWIL



Es ist viel los im Blauring

Der Blauring-Brunch vergangenen Sonntag wurde trotz dem schlechten Wetter super besucht und war ein voller Erfolg. Die Leiterinnen waren pausenlos beschäftigt, das Buffet aufzufüllen, zu kochen oder zu servieren, um den Gästen einen gemütlichen Sonntag zu bereiten. Wir sind so dankbar für jede helfende Hand und alle, die vorbeigekommen sind. Danke. Die Einnahmen vom Brunch werden unter anderem in unsere beiden Lager einfließen und für feine Desserts und unvergessliche Ausflüge sorgen.

Alle Mädchen der 1. bis 9. Klasse sind herzlich eingeladen, zusammen mit dem Blauring Oberwil in eines der Lager zu kommen. Über Pfingsten wird der Blauring unter dem Lagermotto «Insel Botanica» in ein dreitägiges Zeltlager im Baselland reisen. Wir sind schon gespannt, was uns auf der tropischen Ferieninsel alles erwarten wird.

In den ersten beiden Sommerferienwochen (1. Juli bis 13. Juli) findet in der Zentralschweiz das Hauslager statt. Dabei bekommen wir mit dem Motto «3, 2, 1 Aktion» einen Einblick hinter die Filmkulissen des grossen Regisseurs José The Great und müssen einmal mehr ändern aus der Patsche helfen. Falls du Interesse an unseren Lagern hast und gerne bei einem der Abenteuer dabei sein möchtest, findest du mehr Informationen und die Anmeldungen dazu auf unserer Webseite. Wir freuen uns auf die kommende, Blauring-intensive Zeit. Bis bald!

Blauring Oberwil

blauring-oberwil.ch

GEMEINDEBIBLIOTHEK OBERWIL



Spezielle Öffnungszeiten in den kommenden Wochen

Unsere Bibliothek bleibt aufgrund der Feiertage an den folgenden Daten geschlossen:

- bis und mit **Samstag, 11. Mai** (Auffahrtswochenende)
- **Samstag, 18. Mai bis und Montag, 20. Mai** (Pfingsten)

Am Mittwoch, 15. Mai öffnet die Bibliothek auf Grund der Kasperltheater-Aufführung erst um 15 Uhr. Wir danken für Ihr Verständnis!

TriTraTrallala, de Kasperli isch wieder da!



S verschwundene Kindzgitäschli. **Mittwoch, 15. Mai** um 14 Uhr. De Prinzessin ihres wunderprächtigen königliche Kindergarte-Täschli isch spurlos verschwunden. Wer häts gestohle? Kasperli wird de Dieb bestimmt finde ... Es spieled mit: Prinzessin, König, Grossmueter, Hex, Ruedi de Raab, Michi und natürlich de Kasperli. Für Kinder ab drei Jahren, Eintritt Fr. 5.– pro Kind, ohne Anmeldung

Claudia Walder erzählt «Wo sind denn nun die Dinosaurier?»

Am Schweizer Vorlesetag, **Mittwoch, 22. Mai** von 15 bis ca. 16 Uhr. Auf Dinosaurier-Safari seien sie gewesen, behaupten Inas Eltern. Und dabei fast von einem Tyrannosaurus Rex gefressen worden! «Unsinn», sagt Ina dazu, denn Ina kennt sich mit Dinosauriern aus. Willst du auch so viel über Dinosaurier wissen wie Ina? Komm zu uns und erlebe einen spannenden Nachmittag. Für Kinder ab vier Jahren. Ohne Voranmeldung.

Gschichteträml mit Max

Donnerstag, 23. Mai um 10 Uhr. Bitte einsteigen – Nicole Meile nimmt euch mit auf die Reise! Die regelmässig stattfindende Veranstaltung «Gschichteträml» bietet jeden Monat spannende und interessante Begegnungen mit Büchern und Geschichten. Für alle, die ihre Kinder von klein an in die Bibliothek begleiten möchten. Ab drei Jahren.

www.bibliothek-oberwil.ch

ALTERSVEREIN OBERWIL UND UMGEBUNG

Wanderung vom 17. Mai

Besammling 13.30 Uhr. Abfahrt 13.40 Uhr nach Leymen. Bei trockenem Wetter durch den Wald nach Rodersdorf 1½ Stunden. Bei nassem Wetter auf der Veloroute nach Rodersdorf 1. Stunden Einkehr im Restaurant Rösammatt. Speisekarte folgt, Anmeldung und Auskunft bis am 13. Mai bei Ruth Christen, Telefon 061 401 49 10.

LUDOTHEK OBERWIL



Mitglied Verband der Schweizer Ludotheken

Pfingsten

Über das Pfingstwochenende bleibt die Ludothek am **Samstag, 18. Mai** und **Montag, 20. Mai** geschlossen. Danach gelten wieder die normalen Öffnungszeiten.

Ludothek Oberwil, Bahnhofstrasse 6, 4104 Oberwil, Tel. 061 403 02 30 (Combox) www.ludothek-oberwil.ch
Öffnungszeiten: Montag und Donnerstag, 14.30 bis 16.30 Uhr, Samstag, 10 bis 12 Uhr

LESERBRIEF

Oberwiler Frühlingmärt

Ich habe mich richtig auf den Oberwiler Frühlingmärt gefreut und dachte, dass mit dem neuen Übertragungsort Potenzial zu Verbesserung vorhanden war. Leider wurde ich aber schwer enttäuscht.

Es waren sehr wenig Stände. Einige verkauften Ess- und Trinkwaren – Stühle und Tische, damit das Ganze gemütlicher wird, waren aber überhaupt nicht vorhanden. Es war auch sehr eng, obwohl in der Werbung von einem grösseren

Markt-Areal die Rede war. Mit Muttartag vor der Tür fand ich nur einen Stand mit Geschenken. Alle Leute, die ich getroffen habe, waren masslos enttäuscht. Schade!

Vielleicht bräuchte es am Anfang mehr Unterstützung von der Gemeinde selbst. So könnten die Märkte eine grosse Gemeinde wie Oberwil entsprechend repräsentieren und die richtige Richtung gefunden werden. Sonst fürchte ich, dass die Einwohner von Oberwil zu den Nachbar-Gemeindemärkten auswandern, anstatt den eigenen Markt zu besuchen. Das wäre traurig, wenn so viel Potenzial da ist!

Sylvia Wehrli, Oberwil

DIES UND DAS

Neuer Verein in Oberwil



Foto: Jörg Gschwind

Mit Stolz und Freude darf ich Ihnen mitteilen, dass Oberwil einen Verein mehr hat. Am 11. April wurde in der Osteria Schwanen die Boule-Vereinigung Stefan Gschwind gegründet. Wir spielen jeweils Freitag und Sonntag ab 15 Uhr vor der Gemeindeverwaltung. Wollen Sie Mitglied werden, so kommen Sie doch mit Ihren eigenen Kugeln vorbei und beteiligen Sie sich am Spiel. Nicht unwichtig ist ein anschliessender Trinkergendwo im Dorf, um sich näher kennenzulernen.

Jörg Schneider, Vizepräsident

SCHULE

MUSIKSCHULE LEIMENTAL

Chorsingen an der Musikschule



«Ich habe meinen eigenen Klang immer bei mir!»

Singen macht glücklich, fördert Körper, Geist, und entspannt die Seele: Es ist eine ideale Grundlage für jegliches Musizieren!

Im Chorunterricht lernt Ihr Kind das Umgehen mit der eigenen Stimme (Stimmbildung), Melodie und Rhythmus (Vorstellungsvermögen), musikalischen Ausdruck, zusammen musizieren, Bewegung zur Musik (Körperbeherrschung), Gehörbildung und auswendig lernen (Gedächtnis).

Wir singen witzige, freche, fröhliche, besinnliche, alte und neue Lieder bei regelmässigen Konzerten und Auftritten zu vielen verschiedenen Anlässen.

Mädchen und Buben beginnen ab der 1. Primarklasse im Chor I und treten mit der Zeit in den Chor II über.

Für Kinder, die bereits einen anderen Kurs an unserer Musikschule belegen, ist die Mitwirkung im Chor kostenlos!

Chor – es hat noch Plätze frei!

Anmeldungen bitte online über unsere Homepage bis spätestens 15. Mai. Wir freuen uns auf viele Kinder.

Trompeten-Parade

Konzert der Trompetenklasse von Martin Käch am **Dienstag, 14. Mai, um 19 Uhr** in der Schulanlage Am Marbach, Mehrzweckraum in Oberwil.

Gesang

Unter dem Motto «Vocal Night» präsentiert sich die Gesangsklassen von Linda Jesse und Neele Pfeleiderer am **Mittwoch, 15. Mai, um 19 Uhr** in der Schulanlage Am Marbach, Mehrzweckraum in Oberwil.

Violoncello

Konzert der Violoncelloklasse unter der Leitung von Ursula Hächler, (Stellvertreterin von Andreas Dübli) am **Donnerstag, 16. Mai, um 19 Uhr** in der Schulanlage Am Marbach, Mehrzweckraum in Oberwil.

Keyboard/Jazzklavier

Musizierstunde der Keyboard/Jazzklavierklasse von Andreas Amann am **Mittwoch, 22. Mai, um 18.30 Uhr** in der Schulanlage Am Marbach, Mehrzweckraum in Oberwil.

Gitarre

Musizierstunde der Gitarrenklasse von Jürgen Denzel am **Donnerstag, 23. Mai**, in der Schulanlage Am Marbach, Mehrzweckraum in Oberwil.



www.msleimental.ch
Telefon 061 721 43 41
mail@msleimental.ch
Känelmattweg 9, 4106 Therwil

VEREINE

VERKEHRSVEREIN LEIMENTAL

Därwyl – Mittelpunkt des Leimentals?

Verkehrsverein Am letzten Samstag nachmittag versammelten sich fast 50 VVL-Mitglieder vor der Kirche in Därwyl. Erst begrüßte uns Gemeindepräsident Stefan Gschwind in Therwil. Anschliessend übernahm unser Vereinsmitglied Theo Gschwind das Zepter oder das 99-Fähnli und führte uns durch einen Teil seines Därwyls.

Bei der Kirche ist auch das Dorfmuseum von Därwyl beheimatet, dort bestaunten wir unter anderem die berühmte Knochenstampe und erfuhren einiges über die Kirche und die angrenzenden Gebäude.

Nachdem wir alle TeilnehmerInnen vor der Kirche vom Traktoren- und LKW-Spalier für eine Hochzeit losreissen konnten, ging es weiter zur Griengrube. Dort erfuhren wir viel Wissenswertes über diesen Flecken Erde, welcher ein sehr schönes Erholungsgebiet direkt hinter der Kantonsstrasse bietet.



Weiter liefen wir gemütlich zur Mühle am oberen Ende des Mühlebaches. Das Mühlerad wurde extra für unseren Besuch in Betrieb genommen. Dann führte uns der Weg dem Binnbach entlang von Brunnen zu Brunnen und via Löwenkreisel zum Sprützhüsli. Theo konnte uns das Erzählte mit alten Fotos auch veranschaulichen. Auf unserem Rundgang konnten wir auch alte Gebäude und Sehenswürdigkeiten bestaunen und erfuhren Teile ihrer Geschichte.

Wie z. B. die sog. Schwedenlinde an der Strasse nach Biel-Benken. Der Name Schwedenlinde erinnert an die schwedische Präsenz im Dreissigjährigen Krieg. Damals wurde Therwil von schwedischen Truppen geplündert und zerstört.

Beim Sprützhüsli angekommen, erwartete uns dort bei Sonnenschein ein Apéro – Gugelhopf und Getränke sowie Tische und Bänke. Gemütlich liessen wir Alle den Nachmittag ausklingen.

Ob Därwyl nun der Mittelpunkt des Leimentals ist, konnten wir nicht klären – die einen sagen so, die anderen so.

Katja Berger

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Bei Notfällen ausserhalb der regulären Sprechstundenzeiten melden Sie sich bitte zuerst bei Ihrem Hausarzt. Sollte dieser nicht erreichbar sein, erfahren Sie über die **Medizinische Notrufzentrale** unter der Telefonnummer **061 261 15 15**, wer aktuell für den Notfalldienst zuständig ist. In lebensbedrohlichen Situationen alarmieren Sie direkt die **Sanität** unter der Telefonnummer **144**.

KURSE



ELTERNBILDUNG LEIMENTAL

Es hat noch Plätze frei

Jesper Juul Elternkurse. Für Eltern von Kindern zwischen 2 und 9 Jahren. Datum: Donnerstag, 16. Mai. Gehorsam oder Verantwortung. Wollen wir gehorsame Kinder oder Kinder, die selbstverantwortlich werden. Für was sind Eltern verantwortlich, und wo können Eltern die Verantwortung abgeben? Datum: Donnerstag, 13. Juni – Kommunikation mit Kindern. Wie können Eltern sinnvolle Gespräche mit Kindern führen? Wie können wir mit ihnen reden, damit sie zuhören und mit uns reden wollen? Leitung: Regula Schneebeli, Sozialpädagogin, Paar- und Familientherapeutin; Alina Thorner, Fachperson für Family Lab Elterngruppen. Ort: Oberwil. Zeit: 19.30–21.30 Uhr. Kosten: siehe Homepage. Zuständig: Karin Mittler, Telefon 076 471 58 71, mittler@ebil.ch

Anmeldung, alle weiteren Infos sowie neue Kurse finden Sie unter www.ebil.ch

VERANSTALTUNGEN

GARTENBAD



Eröffnung Gartenbad

Pünktlich zum Pfingstweekende, am **Freitag, 17. Mai 2024**, öffnet das Gartenbad beim Schloss Bottmingen erneut seine Tore. Ab 12 Uhr sind alle Besucher/innen willkommen – als kleines Willkommensgeschenk ist der Eintritt an diesem Tag kostenlos! Die Eintrittspreise haben sich nicht verändert, Saisonabos können erneut bezogen werden. Alle weiteren Informationen finden Sie auf www.bottmingen.ch bzw. via QR-Code. Badileiter Stefan Klarer und sein Team empfangen Sie täglich bis am 15. September und wünschen Ihnen eine (hoffentlich) sonnige Saison.

PUBLIREPORTAGE

Währschafftes Buurezmorge in der NeuhoF-Schüüre

Am **Muttertag, 12. Mai**, findet wiederum der beliebte und reichhaltige Brunch auf dem NeuhoF, in den Spitzen 5, Laufen (Strasse Laufen-Wahlen, direkt vor der Ortstafel Wahlen links abbiegen), statt. Sie können sich in der ehemaligen Schüüre von 9.30 bis 12.30 Uhr ausgiebig mit hausgemachter Züpfe und Brot, Rösti, Rührei, Fleisch- und Käseplatten, Birchemüesli und weiterem Gluschtigem bedienen. Die Kosten für das reichhaltige Buffet betragen pro Person Fr. 34.– bzw. Fr. 15.– (Kinder 5–12 Jahre). Die kleinen Gäste können sich mit ihren Eltern bei unseren Zwerggeissli, Lamas und Säuli umsehen.

Anmeldungen bitte an Telefon 061 761 60 39 oder per Mail an info.neuhoF@gmail.com. Bezahlung: bar oder Twint. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Familie Mathys

www.neuhoF-schüüre.ch

Wald und Flur sind unsere Bühne

Tempo runter. Augen auf.

Mehr Sicherheit für alle.

POLIZEI

Achtung: Tellersensen und Fadenmäher verletzen Igel tödlich.

Helfen Sie, dies zu vermeiden: Suchen Sie die Arbeitsstelle gründlich ab. Lassen Sie möglichst viel Wildwuchs stehen, es ist der Lebensraum des Igels!

pro igel
www.pro-igel.ch

Gute Adressen im Leimental



Für Sie & Ihn

Zentrum für Fusspflege

pedi ≈ well

Bottmingerstrasse 101
4102 Binningen
Tel 061 482 37 00
Mobil 079 802 20 20

www.fusspflege-pediwell.ch
fusspflege@zentrum-pediwell.ch



Foto: Christian Rauch

PC + MAC
PIRA

Reparatur | Shop | Schule | Datenrettung

Windows + Android	APPLE + iOS
<ul style="list-style-type: none"> Notebook Reparatur Handy Reparatur Fernwartung Support vor Ort Firmensupport Verkauf 	<ul style="list-style-type: none"> APPLE Reparatur Mac, iPad, iPhone Aufrüstung Verkauf Datenübernahme Antivirus

Passage 10 - 4104 Oberwil
Mo-Fr: 7:00-12:00 13:30-18:00

Windows Profis
APPLE Profis

061 401 40 80
Pira.ch

**Aus der Region –
für die Region!**

**Die nächste Seite
Gute Adressen im Leimental
erscheint am 13. Juni**

Inserieren bringt Erfolg!
CH Media
Tel. 061 927 26 70 – inserate@bibo.ch



ESOMOTO

be smart drive electric

Jetzt auch ohne Fahrausweis
mit bis zu 20 km/h mobil sein!

Unser Store

Besuchen Sie unseren
Showroom in Muttenz
und erleben Sie eine
große Auswahl an
E-Mobilität.



Google Maps

Unser Service vor Ort:

- Testen Sie unsere Fahrzeuge vor Ort
(auch ohne Führerschein, bis 20 km/h möglich)
- Occasion Markt
(Laufend Occasions-Angebote mit Werks-Garantie)
- Reparatur-Werkstatt
(wir reparieren auch Fremdmarken)
- Verkauf oder Raten-Kauf
(alle unsere Fahrzeuge können auch finanziert werden)



Zero
ab CHF 1'990.-



Vita 4i
CHF 4'490.-



H10
CHF 849.-

E-Mobilitäts Store Hagnau
(neben dem St. Jakob Stadion)

Hagnastr. 25 | 4132 Muttenz | www.esomoto.ch
Sina Kuhn | Tel. +41 76 338 36 32
Di-Fr: 13:00 - 18:30 Uhr | Sa: 10:00-16:00 Uhr



**EVANGELISCH-REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE
BINNINGEN-BOTTMINGEN**



RÜCKBLICK

Konfirmation

Am 5. Mai feierten 23 junge Menschen ihre Konfirmation in Binningen-Bottmingen.



**PASTORALRAUM
LEIMENTAL**



Familiengottesdienst zum Muttertag in Ettingen

Am Sonntag, 12. Mai, um 10 Uhr wird der Gottesdienst von den diesjährigen Erstkommunionkindern gestaltet. Sie erzählen uns, was für sie eine gute Mutter ist. Zudem hören wir die Geschichte von Eulalia, einer alten Eule, die stets für die drei kleinen Eulenkinder da ist. Sogar dann noch, wenn sie von ihnen zusammen mit den anderen Waldtieren verspottet wird.

Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Pfarreiseite Ettingen.

Todesanzeigen und Danksagungen im Birsigtal-Boten

CH Media, Tel. 061 927 2670, inserate@bibo.ch

inserate.reinhardt.ch

KIRCHENZETTEL

RÖMISCH-KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE BINNINGEN-BOTTMINGEN

Margarethenstrasse 32, 4102 Binningen
E-Mail: info@rkk-bibo.ch
www.rkk-bibo.ch, Tel. 061 425 90 00

- Seelsorgeteam:**
Ingrid Schell, Theologin, Gemeindeleitung;
Albert Dani, Theologe;
Andreas Oberfell, Jugendarbeiter/Theologe;
Monika Heitz, Sozialdienst
- Öffnungszeiten Sekretariat:**
Di–Fr, 8–11.30 und 13.30–16.30 Uhr;
während der Schulferien: Di–Fr, 8–11.30 Uhr
- Samstag, 11. Mai**
17.45 Eucharistiefeier in Bottmingen (Pfr. P. Dubler)
- Spitalkapelle Bruderholzspital, 1. Stock**
- Sonntag, 12. Mai**
10.00 Gottesdienst mit Abendmahl
10.30 Eucharistiefeier (Pfr. P. Dubler)
- Dienstag, 14. Mai**
9.15 «Ladestations»-Gottesdienst (E. Kreiselmeyer)

REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE BINNINGEN-BOTTMINGEN

- www.kgbb.ch
- Öffnungszeiten der Verwaltung**
Schafmattweg 60, Binningen
Mo bis Fr von 10 bis 12 Uhr,
Di und Mi Nachmittag von 14 bis 16.30 Uhr,
Tel. 061 425 70 50, E-Mail: info@kgbb.ch.
Am 9. und 10. Mai (Auffahrt) bleibt die Verwaltung geschlossen.
Weitere Infos unter www.kgbb.ch
- * Gottesdienste live mithören über www.kgbb.ch, oder Telefon 061 533 75 15
- Amtswoche vom 12. bis 18. Mai:**
Pfarrer Tom Myhre, Tel. 061 421 21 28
- Sonntag, 12. Mai**
10.15 Paradieskirche Gottesdienst* Organistin Daniela Niedhammer, Pfarrer Beat Müller
- Montag, 13. Mai**
9.00 Walk & Talk – Spaziergang mit Pfarrerin Gudrun Sidonie Otto.
Anmeldung Telefon 079 897 60 12
- 19.30 Paradieskirche, Meditation am Montag
- Dienstag, 14. Mai**
9.00 Paradieskirche, Morgengedanken. Im Anschluss Offene Werk- und Kaffeestube
- 9.30 Kath. Kirche Heilig Kreuz, Mini Song; Sozialdiakonin Nicole Malli; Singen, Versli, Spiel und Spass für Mütter, Väter oder andere Bezugspersonen mit Kindern bis 5 Jahre
- 18.00 Kirchli, Baslerstrasse 220, Allschwil, Sakraler Tanz im Kirchli, Allschwil
- Mittwoch, 15. Mai**
11.00 Kirche Bottmingen, Geburtstagessen für Jubilarinnen und Jubilare; Sozialdiakonin Tabitha Urech, Pfarrer Tom Myhre, Dieter Wagner; Gemeindeglieder mit Jahrgang 1944, 1939 und 1934 sind zu einer stimmungsvollen Feier und einem festlichen Essen eingeladen.
- 14.00 Kirche Bottmingen, Jugendtreff, Sozialdiakon Tobias Schmitt; ab 11 Jahren
- 17.45 Paradieskirche, beim Wort genommen – Paulus schreibt nach Korinth; Pfarrer Philipp Roth; Die Bibel im offenen Gespräch.
- Freitag, 17. Mai**
21.00 St. Margarethenkirche, Hymnen zur Nacht; Pfarrerin Gudrun Sidonie Otto; Nachtgedanken und Evening Hymn bei Kerzenschein. Lassen Sie die Woche ausklingen mit weitem Blick über Basel, mit Worten und Klängen oder auch einem Glas Wein unter der Linde im Hof der St. Margarethenkirche.

REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE OBERWIL-THERWIL-ETTINGEN

- www.ref-kirche-ote.ch
E-Mail: info@ref-kirche-ote.ch
- Öffnungszeiten Sekretariat**
Montag bis Freitag, 9–12 Uhr
- Sonntag, 12. Mai**
10.30 Kirche Oberwil, Gottesdienst mit Pfarrerin Lea Meier
- 19.00 Kirche Therwil, Taizé-Abendgebet
Kollekte: Evangelische Frauenhilfe
- Mittwoch, 15. Mai**
19.00 Härighaus Oberwil, Ökum. Gottesdienst mit Pfarrer Marco Petrucci und Diakon Bernhard Engeler
- Veranstaltungen der Reformierten Kirchgemeinde Oberwil-Therwil-Ettingen**
- Dienstag, 14. Mai**
Zmittag im Rekizet für alle:
12.15 Uhr, Rekizet Ettingen
- Roundabout:
17–18.30 Uhr, Güggele Therwil
- Mittwoch, 15. Mai**
Räbebogeträff (Ettige mitenand):
9–11 Uhr, Rekizet Ettingen
- Kindernachmittag Theater & Spiel:
14.00–17.00 Uhr, Güggele Therwil
- Güggelechörli:
14.30–16.30 Uhr, Güggele Therwil
- Jugi:
18 Uhr, Duubeschlag Oberwil

- Donnerstag, 16. Mai**
Männer Bibelzorg:
9.30–11.00 Uhr, Güggele Therwil
- Kindernachmittag Wald:
14.00–17.00 Uhr, Kirche Oberwil
- ÖKIKO Probe:
16.30–18.30 Uhr, Güggele Therwil
- Girls Only:
19.00–21.30 Uhr, Duubeschlag Oberwil

Angebote für Asylbewerbende und Flüchtlinge aus den Gemeinden Oberwil, Therwil und Ettingen

- Montag, 13. Mai**
Konversationsgruppe für Fremdsprachige:
10–11 Uhr, Duubeschlag Oberwil
- Donnerstag, 16. Mai**
Deutschkurs mit Kinderbetreuung:
14–16 Uhr, Globus Treff Oberwil
- Freitag, 17. Mai**
Deutschkurs für Männer und Frauen aus der ganzen Welt:
14–15 Uhr, Güggele Therwil

REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE BIEL-BENKEN

- Kirchgasse 4, 4105 Biel-Benken • www.ref-bb.ch
- Sekretariat**
Claudia Meyer (Di und Do, 9–12 Uhr)
Telefon 061 723 81 40, sekretariat@ref-bb.ch
- Pfarrer Kilian Karrer**
Telefon 079 215 06 25, kilian.karrer@ref-bb.ch
- Begegnungszentrum**
Elisabeth Hirsig, Telefon 077 463 58 01
- Amtswochen**
Für Not- oder Todesfälle sowie für seelsorgerische Anliegen rufen Sie bitte auf unserem Pfarrei-Handy, 079 215 06 25, an.
- Ökumenisches Morgengebet**
Jeden Mo, 8.15 Uhr, in der Dorfkirche Biel-Benken
- Donnerstag, 9. Mai**
9.20 Banntag mit einer kurzen Ansprache von Pfarrer Kilian Karrer beim Schulhaus
- Freitag, 10. Mai**
19.30 Taizé-Gebet, Pfarrer Kilian Karrer und Liturgieteam
- Sonntag, 12. Mai**
10.00 Gottesdienst, Pfarrer Kilian Karrer

EVANG.-REF. KIRCHGEMEINDE SOLOTHURNISCHES LEIMENTAL

- Buttiweg 28, 4112 Flüh
Sekretariat, Telefon 061 731 38 86
(Di und Do, 8.30–11.30 Uhr, Mi, 13.30–16.30 Uhr)
www.kgleimental.ch
- Sonntag, 12. Mai**
10.00 Gottesdienst, Pfarrer Stefan Berg
- Donnerstag, 16. Mai**
14.30 Treffpunkt mit Esther Suter, Geschichten und Märchen begleitet mit der Drehorgel, Vorbereitungsteam, Kaffee und Kuchen

CHRISTKATHOLISCHE KIRCHE

- Kirchgemeinde Birsigtal,
Schönenbuchstrasse 8, 4123 Allschwil
<https://christkatholisch.ch/birsigtal>
- Seelsorge:** Pfr. Patrick Blickenstorfer,
Telefon 061 483 92 25
E-Mail: patrick.blickenstorfer@christkatholisch.ch
- Sekretariat:** Esther Dubs,
Telefon 061 481 22 22
E-Mail: sekretariat.allschwil@christkatholisch.ch
- Samstag, 11. Mai**
10.15 Gottesdienst, Alterszentrum Bachgraben, Allschwil
- Sonntag, 12. Mai**
10.00 Regionaler Gottesdienst zum Muttertag, St. Anna-Kapelle, Therwil
- Dienstag, 14. Mai**
17.30 Probe Kirchenchor, Kirchgemeindehaus Allschwil

FREIE EVANGELISCHE GEMEINDE LEIMENTAL

- Mühlemattstrasse 35b, 4104 Oberwil
(Fiat-Garage «Itamcar», gegenüber Coop-Megastore, zwischen Oberwil und Therwil)
www.feg-leimental.ch
- Pfarrer: Raffael Käser, Bahnweg 16, 4107 Ettingen
Tel. 076 723 66 62, E-Mail: pfarrer@feg-leimental.ch
- Freitag, 10. Mai**
9.30 Krabbelgruppe
- Sonntag, 12. Mai**
10.00 Gottesdienst
- Dienstag, 14. Mai**
20.00 Gemeindegebet
- Mittwoch, 15. Mai**
9.00 Bibelstudiumgruppe
- 19.30 Bibelstudiumgruppe
- Donnerstag, 16. Mai**
19.30 Aphalive Glaubensgrundkurs
House of Prayer, Margarethenstrasse 103, 4053 Basel

Während der Gottesdienste werden Kinderhort und Kids-Treff angeboten. Ameisli und Jungschar finden 14-täglich unter der Woche statt. Das Monatsprogramm (TIP) und weitere Information zur Kirchgemeinde können Sie anfordern.

Klingende BOTSCHAFTERINNEN




reinhardt

Karl Meyer-Lustenberger nimmt Sie mit auf eine historische Reise, bei der er die Geheimnisse und Geschichten hinter den Glocken am Basler Münster enthüllt. Lassen Sie sich von den Legenden rund um den glockenschleppenden Teufel und Bischof Theodul in den Bann ziehen und erfahren Sie, was mit den verschwundenen Glocken geschehen ist, die einst im obersten Teil des Georgturms hingen.

Karl Meyer-Lustenberger
Das Basler Münster und seine Glocken
CHF 18.–
ISBN 978-3-7245-2669-8



Erhältlich im Buchhandel oder unter reinhardt.ch

Follow us




Der BiBo im Internet: www.bibo.ch

RÖMISCH-KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE THERWIL/BIEL-BENKEN



VERANSTALTUNGEN UND GOTTESDIENSTE

Zum Rosenkranz in Biel-Benken

laden wir im Mai jeweils am **Dienstag um 17 Uhr** in die Dorfkirche ein.

Agnes Hasenfratz

Wandergruppe «fit und zwäg»

Wanderung vom **Mittwoch, 15. Mai**. Wir nehmen den Bus Nr. 62 ab Therwil Zentrum um 7.59 Uhr und fahren über Dornach nach Gempfen. Von dort geht der Weg über das Hochplateau und hinunter nach Büren, dann teilweise durch den Wald nach Nuglar. Dort wartet auf uns nach dieser anspruchsvollen Wanderung ein wohlverdientes Mittagessen im Restaurant Rebstock. Mit dem öffentlichen Verkehr geht es über Liestal und Basel zurück nach Therwil. Wanderzeit: drei Stunden, Stöcke empfohlen. U-Abo oder TNW Tageskarte. Wanderleitung: Doris und Franek Sitek, 079 303 6766.

«Es jubeln Geist und Seele» – Maiandacht

Am **Mittwoch, 15. Mai**, feiern wir um **19.30 Uhr** Maiandacht und werden viele Marienlieder singen. Der Kirchenchor wird die Maiandacht musikalisch gestalten.

Philippe Moosbrugger

Festgottesdienst zur goldenen Hochzeit

Bischof Felix Gmür lädt alle Paare des Bistums Basel, die 2024 ihren 50. Hochzeitstag feiern, zu einem Festgottesdienst ein. Dieser findet am **7. September um 15 Uhr** in der Kathedrale St. Urs und Viktor in Solothurn statt. Im Anschluss sind alle Jubelpaare und ihre Begleitpersonen zu einem Imbiss eingeladen. Anmeldung im Pfarreisekretariat bitte bis zum 15. August.

Bischöfliche Kanzlei

Bitte beachten Sie die Hinweise bei der Rubrik Pastoralraum Leimental



Scannen Sie diesen QR-Code ein und Sie finden direkt zu unserer Homepage.
www.rkk-therwil.ch

ÖKUMENE OBERWIL–THERWIL–ETTINGEN



Veranstaltungen und Gottesdienste

Ökumenische Taizé-Feier

Zum Ausklang der Woche erklingen am **Sonntagabend, 12. Mai, 18.50 Uhr** die Glocken der Stephanskirche Therwil und laden ein zum besinnlichen ökumenischen Taizé-Abendgebet, das in der reformierten Kirche Therwil um 19 Uhr stattfindet.

Gottesdienst

Am **Mittwoch, 15. Mai, um 19 Uhr** feiern wir den ökumenischen Gottesdienst im Härighaus. Dieses Mal mit Kommunionfeier. Anschliessend lädt uns die Vorbereitungsgruppe zu einem Apéro ein. Sie sind herzlich eingeladen.

Pfarrer Marco Petrucci

RÖMISCH-KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE ETTINGEN



GOTTESDIENST

Familiengottesdienst zum Muttertag



Wussten Sie schon? Weil Gott nicht überall sein kann, hat er die Mutter erschaffen. Aber was ist eine Mutter eigentlich? Der diesjährige Familiengottesdienst zum Muttertag am **Sonntag, 12. Mai, um 10 Uhr** wird von den Erstkommunikanten/-innen gestaltet. Die Kinder werden ihre Ideen, über welche Eigenschaften jemand verfügen sollte, um eine gute Mutter zu sein, vorstellen. Zudem schliessen wir in der Geschichte von Eulalia Bekanntschaft mit einer alten Eule, die stets für die drei kleinen Eulenkinder da ist. Sogar dann noch, wenn sie von ihnen zusammen mit den anderen Waldtieren verspottet wird. Seien Sie gespannt, ob die Eulenkinder am Schluss der Geschichte wohl erkennen, was Eulalia alles für sie getan hat!

A. De Pretto

EVANGELISCH-REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE OBERWIL–THERWIL–ETTINGEN



IFORMATIONEN

Öffnungszeiten Verwaltung/Sekretariat

Am **Freitag, 10. Mai**, bleibt die Verwaltung und das Sekretariat der reformierten Kirchgemeinde Oberwil-Therwil-Ettingen geschlossen.

Beat Huwyler, Leiter der Verwaltung

Einschreiben für den Konfirmationsunterricht 2024/2025

Wir laden alle Jugendliche herzlich ein, die den Konfunterricht 2024/2025 besuchen wollen und in Oberwil, Therwil oder Etingen wohnen, zur Konfeinschreibung am **Donnerstag, 16. Mai, 17.45 Uhr**, in der reformierten Kirche Therwil.

Dort informieren wir euch über den Ablauf des Konfjahres. Bitte nehmt euren Tauschein mit, damit ihr die ganze Anmeldung ausfüllen könnt.

Angesprochen sind alle, die im Sommer 2024 in die 3. Sek. kommen oder die zwischen dem 1. Mai 2009 und dem 30. April 2010 geboren sind oder die den Konfunterricht ein Jahr zurückge-

RÖMISCH-KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE OBERWIL



Röm.-kath. Pfarramt
St. Peter und Paul
4104 Oberwil

IFORMATIONEN

Öffnungszeiten Sekretariat

Das Sekretariat ist vom **14. bis 22. Mai** nicht besetzt. Es besteht ein Telefondienst. Vielen Dank für Ihre Kenntnisnahme.

Einladung zur Kirch- gemeindeversammlung

Dienstag, 14. Mai 2024, 20 Uhr
im Pfarreiheim Oberwil

Traktanden

1. Begrüssung und kurze Besinnung
2. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 14. November 2023
- Antrag: Genehmigung
3. Vorlage Jahresrechnung 2023
- Erläuterungen und Diskussionen
- Bericht und Antrag des Kirchgemeinderates und der Prüfungskommission
- Abstimmung über die Genehmigung der Jahresrechnung 2023
- Antrag des Kirchgemeinderates: Genehmigung
4. Entlastung des Kirchgemeinderates
- Antrag des Kirchgemeinderates: Genehmigung
5. Bericht des Gemeindeleiters über die Opfergelder 2023
6. Verschiedenes

Anschliessend sind alle zu einem Apéro eingeladen.

VERANSTALTUNGEN UND GOTTESDIENSTE

Muttertag Familiengottesdienst



Foto: Bernhard Engeler

Am **Sonntag, 12. Mai, um 11 Uhr** feiern wir einen Familiengottesdienst. Am Muttertag werden in besonderer Weise die Frauen und Mütter geehrt. Es ist zu einer schönen Tradition geworden, dass in diesem Gottesdienst die Ministranten allen Frauen eine Rose überreichen. Das Thema des Gottesdienstes lautet: «Seht die Vielfalt und Schönheit der Blumen in Gottes wunderbarem Garten.» Es sind alle herzlich willkommen.

Christi Himmelfahrt

An Auffahrt feiern wir einen Gottesdienst unter freiem Himmel und treffen uns beim Kreuz auf dem Bielhübel. Wer betend den Gottesdienstort erreichen möchte, trifft sich um **9.15 Uhr** beim Friedhof Rüti. Das Glockengeläute um **8.50 Uhr** kündigt an, dass der Gottesdienst um **9.30 Uhr** beim Kreuz beginnt. Herzliche Einladung! Bei ungünstiger Witterung läuten die Glocken wie gewohnt um **9.15 Uhr** und rufen die Gottesdienstbesucher zur Eucharistiefeier um **9.30 Uhr** in die Kirche!

«Denkt daran, ich bleibe bei euch alle Tage bis zum Ende der Welt» (Mt 28,20). Das sind die letzten überlieferten Worte Jesu auf unserer Erde, bevor er zu seinem und unserem Vater im Himmel heimgegangen ist. Diese Zusage hat sich seit der Himmelfahrt Christi für uns stets erfüllt. Besonders in der Begegnung mit Christus im Empfang der Heiligen Eucharistie.

Schülergottesdienst

Am **Mittwoch, 15. Mai**, sind alle Schüler und Schülerinnen um **12 Uhr** zum Mittagessen im Pfarreiheim und anschliessend um **12.45 Uhr** zum besonders für sie gestalteten Gottesdienst in der Kirche eingeladen.

Ökumenischer Gottesdienst

Diesen feiern wir am **Mittwoch, 15. Mai, um 19 Uhr** im Härighaus mit anschliessendem Apéro.

Kommunionfeier: Bernhard Engeler

Predigt: Marco Petrucci

Die nächste Wanderung der Pfarrei ...

findet am **Donnerstag, 16. Mai**, statt. Nähere Auskunft erhalten Sie bei H. Meier, Tel. 061 401 11 15.

Göttiabend Firmkurs

Wir laden am **Freitag, 17. Mai, um 19 Uhr** alle Firmgotten und Firmgöttis zusammen mit den Jugendlichen zu einem gemeinsamen Abend mit Nachtesen ins Pfarreiheim Oberwil ein.

stellt haben. Falls noch Fragen da sind, könnt ihr euch an info@ref-kirche-ote.ch wenden.

Das Pfarrteam der Kirchgemeinde
Oberwil-Therwil-Ettingen

Verstärkung für die Wegbegleitung Leimental



Sieben Frauen und zwei Männer haben den Einführungskurs der Wegbegleitung Leimental besucht und am 27. April abgeschlossen. Sie wurden von den Kontaktstellenleiterinnen Monika Heitz und Corinne Ruch-André sowie Denise Fankhauser, Sozialarbeiterin der reformierten Kirche Oberwil-Therwil-Ettingen in ihrer Freiwilligentätigkeit, der Begleitung von Menschen in schwierigen Lebenssituationen, eingeführt. Wir freuen uns, dass die Kirchgemeinden von Binningen-Bottmingen in einer zweijährigen Projektphase mit dabei sind und wir jetzt Menschen im ganzen Leimental begleiten

und unterstützen können. Wir wünschen den Teilnehmenden Freude und Erfüllung in ihrer neuen Tätigkeit und heissen sie im Team der Wegbegleiter:innen herzlich willkommen.

Monika Heitz, Denise Fankhauser und
Corinne Ruch-André

VERANSTALTUNGEN

Kinonachmittag

Kinonachmittag für alle Generationen – Checker Tobì und die Reise zu den fliegenden Flüssen am **Mittwoch, 22. Mai, 14.30–ca. 17 Uhr** im Rekizet, Im Mühlegarten 2, Etingen.



Für alle, die es wissen wollen: Tobì kennt sich aus. Im neuesten Film von Checker Tobì (2023) dreht sich alles um eine geheimnisvolle Schatzkiste, die Tobì eines Tages erhält. Gemeinsam gehen wir auf ein Abenteuer rund um die Welt. Ein Genuss für Jung und Alt. Eintritt frei, Kollekte. In der Mitte des Filmes gibt es Kuchen

und Getränke. Wer mit dem Auto abgeholt werden möchte (auch von der Tramstation Etingen), wende sich bitte am Tag der Veranstaltung zwischen 9 und 10 Uhr an Ruth Luder, Tel. 079 513 41 07, oder am Vortag per E-Mail: ruthluder@bluewin.ch

Güggelchörlì

Am **Mittwoch, 15. Mai, um 14.30 Uhr** findet im reformierten Kirchgemeindehaus Güggel im grossen Saal das nächste «Güggelchörlì» statt. Wir werden in froher Runde singen. Bei Kaffee und Kuchen ist Zeit für das gemeinsame Gespräch. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Gerne begrüsse ich neue und altbekannte Gesichter an diesem Anlass.

Michael Hofmann, Sozialdiakon

Männer-Bibelzorge

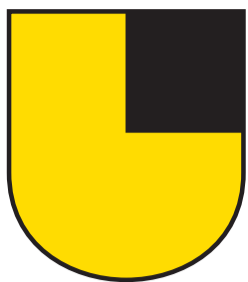
Am **Donnerstag, 16. Mai, um 9.30 Uhr** findet das nächste Männer-Bibelzorge im ref. Kirchgemeindehaus Güggel in Therwil statt. Mit der Methode des Bibelteilens setzen wir uns mit einer Bibelstelle auseinander. In einer vertrauten Männerrunde gibt es Zeit und Raum, Glaubens- und Lebensthemen im Rahmen des Bibelteilens zu besprechen und zu diskutieren.

9.30 Uhr: Kaffee und Gipfeli
10.00 Uhr: Bibelteilen

Michael Hofmann, Sozialdiakon

WO BASEL GESCHICHTEN SCHREIBT

reinhardt.ch



GEMEINDEINFORMATIONEN

BANNTAG

Auf zum Banntag am Sonntag, 26. Mai 2024

Wir laden Sie sehr herzlich zur Teilnahme am traditionellen Banntag ein. Es werden drei Rotten gebildet, und zwar:

- 1. Rotte «Wanderer» (für ausdauernde Wanderer)**
 - **Abmarsch:** 8.30 Uhr beim Schulhaus Känelmatt II
 - **Route:** Ettingerstrasse – Sandacker – Etmatt – Landheim Erlenhof – Hinterlinden – Ob Abts Reben – Unteri Allme – Blockhütte/Festplatz Froloo
 - **Marschzeit:** ca. 2½ Stunden, inkl. Znünipause (Verpflegung aus dem eigenen Rucksack); Apéro offeriert vom Bürgerrat (Gläser oder Becher mitnehmen).
 - **Rottenführer:** Felix Heinis, Stefan Gschwind und René Saner
- 2. Rotte «Spaziergänger» (für gute Fussgänger)**
 - **Abmarsch:** 10 Uhr beim Schulhaus an der Benkenstrasse
 - **Route:** Ringstrasse – Hölzliweg – Froloo/Eichli – Allmend – Blockhütte/Festplatz Froloo
 - **Marschzeit:** ca. 1 Stunde, ohne Zwischenhalt
 - **Rottenführer:** Philipp Grimm, Marisa Imboden, Claudia Degen Hettenbach und Beat Zahno
- 3. Rotte «Familien» (Kleinkinder- und Kinderwagen-tauglich)**
 - **Abmarsch:** 10 Uhr bei der Mehrzweckhalle an der Bahnhofstrasse
 - **Route:** Stefanstrasse – Känelrain – Rebgarten – Käppelbrücke – Kaiserweg – Hinterlinden – Blockhütte/Festplatz Froloo
 - **Marschzeit:** ca. 1 Stunde, ohne Zwischenhalt
 - **Rottenführer:** Christine Brodbeck, Virginie Villinger und Dora Weissberg

Transport: Für ältere Personen und solche mit eingeschränkter Mobilität wird um ca. 11 Uhr beim Verwaltungsgebäude ein Fahrzeug bereit stehen. Anmeldungen werden gerne bis am **Mittwoch, 22. Mai 2024**, entgegengenommen (Tel. 061 725 21 21).

Das weitere Programm sieht Folgendes vor:

- **Ab ca. 11.15 Uhr Eintreffen der Rotten bei der Blockhütte im Froloo:** Musikalischer Empfang durch die Musikgesellschaft Concordia Therwil. Verteilung der Bouillon durch Behördenmitglieder. Die Bürger- und die Einwohnergemeinde spenden eine Bouillon sowie Wurst und Brot. Trinkgefässe werden keine abgegeben. Nehmen Sie für die Bouillon deshalb Ihre eigenen Becher und Tassen mit.
- **Ab ca. 12 Uhr Begrüssung** durch die Präsidenten vom Bürgerrat Christoph Bieri und dem Gemeinderat Stefan Gschwind. Anschliessend «Zwischenhalt» – Worte von Pfarrerin Lea Meier, Reformierte Kirche.
- **Ab ca. 12.20 Uhr Verteilung von Wurst und Brot** durch Behördenmitglieder und Gemeindepersonal.
- **Ab ca. 13 Uhr Musikalische Unterhaltung:** Musikgesellschaft Concordia Therwil und 99er Alphorngruppe Therwil.

Wie gewohnt verkauft der Verein «Robi-Spielplatz» zu kulanten Preisen Getränke und Süsswaren. Ihre Kinder werden durch Mitglieder von Jungwacht & Blauring bestens unterhalten und betreut.

Der Banntag wird bei jeder Witterung durchgeführt!

Reservieren Sie sich diesen Sonntag für die Teilnahme am Therwiler Banntag. Besonders freuen würden wir uns über eine rege Beteiligung der seit dem letzten Jahr neu zugezogenen Einwohnerinnen und Einwohner. Sie sind alle herzlich willkommen.



ENTSORGUNG



Metall: Mittwoch, 29. Mai 2024

- Maximal 25 kg pro Gegenstand
- Nur reines Metall mit maximal 5 % Fremdmaterial wird gratis abgeführt. Beispielsweise Velos, Alteisen und Metall-Leitern.

TAGESSTRUKTUREN THERWIL

Besuch im Lego-Museum

Bericht einer Schülerin



Legomuseum

Am Donnerstag fuhren 8 Mädchen und 2 Betreuerinnen mit dem Tram nach Binningen und spazierten zum Lego-Museum.

Dort angekommen durften wir zuerst einmal alles anschauen, was aus Lego gebaut wurde. Wie z. B. Big Ben, Harry Potter oder Star-Wars-Figuren, aber auch Bilder aus Lego waren aufgehängt. Dann gab es auch noch ganz alte Legos von früher. Schon bald konnten wir auch eigene Sachen bauen, denn es hatte so viele verschiedene Teile, was natürlich am tollsten war.

Gegen 15.30 Uhr gingen wir in die Tagesstrukturen zurück, wo wir ein feines Zvieri bekamen. Es war ein toller Nachmittag.

SERVICEARBEITEN

Am GGA-Netz der Gemeinde Therwil

Von Montag, 13. Mai bis Freitag, 5. Juli 2024 werden durch die Firma Saphir Group Networks AG Servicearbeiten am GGA-Ortsnetz ausgeführt. Dies wird tagsüber zeitweise zu Unterbrüchen im Empfang (TV/Radio, Internet, GGA-Telefonie) führen.

Pro Abonnent ist in der Regel während dieser Zeit mit maximal 2 bis 3 kurzen Unterbrüchen zu rechnen. Die Arbeiten am Netz dienen der Qualitätserhaltung des Empfangs und werden periodisch durchgeführt. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Zusatzinformation: Während den Spielen der Fussball-EM finden keine Arbeiten statt, der Empfang ist gewährleistet. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an: Saphir Group Networks AG, Telefon 061 926 77 99, Bürozeiten.

PERSONELLES

Neue Mitarbeiterinnen



einen guten Start.

Wir freuen uns, dass seit dem 2. Mai **Frau Andrea Gschwind** als juristische Mitarbeiterin ihre Arbeit bei der Gemeindeverwaltung Therwil begonnen hat. Wir wünschen ihr weiterhin



freuen uns auf die Zusammenarbeit.

Ebenfalls dürfen wir ab dem 13. Mai **Frau Barbara Ehrler** als Sachbearbeiterin Sozialhilfebuchhaltung bei uns begrüssen. Auch ihr wünschen wir einen guten Start und

VERANSTALTUNGS-KALENDER

13. Mai

Tagesmutter – Beruf mit Flexibilität
15–16 Uhr, Familienzentrum Therwil

14. Mai

Schachkurs für Anfänger
19.15 Uhr, Benkenstrasse 20

15. Mai

Kindernachmittag Theater und Spiel
14–17 Uhr, Kirchgemeindehaus Güggele

Lesehund Boy
15–17 Uhr, Gemeindebibliothek

21. Mai

Schachkurs für Anfänger
19.15 Uhr, Benkenstrasse 20

22. Mai

Lesung von Christine Brand «Vermisst – der Fall Anna»
19.30 Uhr, Gemeindebibliothek

23. Mai

Blutspendenaktion
17–19.30 Uhr, Mehrzweckhalle

24. Mai

schön & gut «Aller Tage Abend», Kulturpalette
20 Uhr, Aula Wilmet

25. Mai

Touching Voices – 30 Jahre Jubiläumskonzert
18–19 Uhr, Wehrlinhalle Oberwil

26. Mai

Banntag
Einladung wird an alle Haushaltungen verschickt
Einwohner- und Bürgergemeinde

30. Mai

Bürgergemeindeversammlung
20–21 Uhr, Kath Pfarrheim

31. Mai

Därwiler Nostalgie Schnitzelbank-Obe
19–22 Uhr, Kath. Pfarrheim

Wiederkehrendes

«Therwiler Wuchemärt»
Mittwoch, 8.15–12 Uhr, Dorfplatz beim Bahnhofli
Vorstand Verein Therwiler Wuchemärt

Geschichten für die Kleinen
Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat, 14.30–15 Uhr (ausser Schulferien)
Gemeinde-/Schulbibliothek Therwil

Offener Treff
(wöchentlich, ausser Feiertage und Schulferien) Montag und Donnerstag, 14.30–17 Uhr, Mittwoch, 9–11.30 Uhr
Familienzentrum Therwil

Dorfmuseum
Öffnungszeiten jeweils sonntags 10–12 Uhr und 15–17 Uhr und am Frühlings- und Herbstmarkt der Gemeinde. Bitte Daten auf der Homepage beachten!
www.dorfmuseum-therwil.ch

Weitere Informationen unter:
www.therwil.ch/de/veranstaltungen

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Todesfälle

Peter Anton Gschwind, † 27. April 2024, * 16. Juni 1942. Wohnhaft gewesen Teichstrasse 5, 4106 Therwil. Abdanckungsfeier: Am 14. Mai 2024, 14 Uhr, anschliessend Beisetzung. Besammlung: Kath. Kirche, Therwil.

Herrmann-Anliker Heidi, † 1. Mai 2024, * 17. Januar 1942. Wohnhaft gewesen Birsmtattstrasse 25, 4106 Therwil. Wurde beigesetzt.

Brodbeck Toni, † 3. Mai 2024, * 9. August 1944. Wohnhaft gewesen Schulgasse 6, 4106 Therwil. Abdanckungsfeier: Am 31. Mai 2024, 14 Uhr. Besammlung: Ref. Kirche, Therwil.

GEMEINDEVERWALTUNG

Bahnhofstrasse 33
Telefon 061 725 21 21
E-Mail: gemeinde@therwil.ch
www.therwil.ch

Öffnungszeiten

Mo 8.30–12/14–18 Uhr
Di, Fr 8.30–12 Uhr
Mi, Do 8.30–12/14–17 Uhr

GEMEINDEPRÄSIDENT

Stefan Gschwind
Sprechstunde: Dienstag, 17.30–18.30 Uhr nach telefonischer Vereinbarung.
Während der Schulferien findet keine Sprechstunde statt.
Telefon 061 725 22 23

BÜRGERGEMEINDE

Sekretariat, Bahnhofstrasse 33
Telefon 061 721 99 56
E-Mail: info@bgtherwil.ch
Homepage: www.bgtherwil.ch

Öffnungszeiten

Di–Fr jeweils 9–12 Uhr

WERKHOF

Werkhofstrasse 6
Telefon 061 721 76 30
E-Mail: werkhof@therwil.ch

Öffnungszeiten

Mo, Di, Mi, Do 11.30–12 Uhr
Fr 11–12/13–16 Uhr

GEMEINDEPOLIZEI

Erlenstrasse 33
Telefon 061 723 04 17/061 723 04 18
E-Mail: polizei@therwil.ch

Öffnungszeiten

Mo 16–18 Uhr

INFORMATION- UND BERATUNGS-STELLE FÜR BETREUUNG, PFLEGE UND ALTER

Telefon 061 405 45 45
info@bpa-leimental.ch
www.bpa-leimental.ch

GGA-STÖRUNGSDIENST

Telefon 0800 727 447

WASSERVERSORGUNG / BRUNNMEISTER

Heinis AG, Biel-Benken
Telefon 061 726 64 22 (tagsüber) und
Telefon 079 218 66 22 (Pikettdienst)

Weitere Adressen finden Sie im Telefonbuch unter «Gemeinde» oder in den verschiedenen Rubriken auf unserer Homepage www.therwil.ch

SOCIAL MEDIA

<https://www.facebook.com/4106.Therwil>
<https://www.instagram.com/4106.therwil/>

ABFUHR-TERMINE

Montag, 13. Mai
Bio-Abfall, Ost und West

Mittwoch, 15. Mai
Papier und Karton, Ost und West



Die Abfuhrdaten für «Hauskehricht/Kleinsperrgut brennbar» werden nur noch bei Ausnahmen publiziert.

Das Abfallgut muss um 7 Uhr gut sichtbar bereitstehen.

240 Jugendliche spielen um Bauern und Könige

Für das 42. Jugendschachturnier in der Therwiler Mehrzweckhalle kamen am Sonntag so viele Kinder und Jugendliche wie noch nie zusammen. Während bei den ganz Kleinen im Vordergrund steht, sich auszuprobieren, sehen die älteren Jugendlichen die Poesie und Ästhetik im Schachspiel.

Alessio (14), Raphael (17) und Mio (17) spielen als Team «Therwil 1». Gleich beginnt die siebte und letzte Runde beim Jugendturnier des Schachclub Therwil in der Mehrzweckhalle: Die drei Jugendlichen aus Oberwil, Hofstetten und Rodersdorf haben bisher in Teamwertung drei Spiele gewonnen und drei verloren. Team «Therwil 6» alias die Schwestern Samyuta (9) und Samveda (11) aus Oberwil sowie ihre Freundin Theia (8) aus Therwil hat am anderen Ende der Halle bereits jeweils den ersten Zug gemacht.

240 Kinder und Jugendliche zwischen sechs und 18 Jahren kamen am Sonntag nach Therwil, um sich in den Alterskategorien U10, U13 und U18 in Schachpartien zu messen. Noch nie gab es so viele Anmeldungen, wie Turnierleiter Werner Müller erfreut feststellt: «Wir konnten bereits an Ostern keine Anmeldungen mehr entgegennehmen.» Die Kinder und Jugendlichen kommen aus Solothurn, Winterthur, Toggenburg, Nidwalden, Thalwil, Brugg, Riehen und dem oberelsässischen Hochstätt. 18 der jungen Teilnehmer spielen im SC Therwil.

Alter, Grösse, Kraft spielt keine Rolle

Alessio hat mit dem Schach erst vor einem halben Jahr begonnen. Die Wahl traf er bewusst: «Ich habe mit einem anderen Hobby aufgehört, damit ich hier Schach spielen kann. Das war meine beste Entscheidung.» Ihm gefalle am Schach, dass alle Gegner dieselbe Chance hätten: «Alter, Grösse, Kraft spielt keine Rolle.» Mio kennt kein anderes Spiel, keine andere Sportart, bei der man selbst so vieles unter Kontrolle habe: «Man ist selbst dafür verantwortlich, was auf dem Brett passiert: Es gibt keine anderen Faktoren, die das Spiel beeinflussen.»

Raphael ist fasziniert von der Ästhetik, die das Schachspielen habe: Wie es beim Fussball schöne Tore gebe, gebe es beim Schach schöne Ideen und schöne Züge. Es sei ein Vorurteil, dass Schach ein mathematisches Spiel sei: «Es ist eher wie eine Sprache, die man erlernt, indem man sie immer wieder hört, bis man



Am Tisch der U10-Spieler ging es recht schnell zu.



Der Tisch der U13-Kategorie.



Die ältesten Spieler der U18-Kategorie.



240 Kinder und Jugendliche spielten am Sonntag in der Therwiler Mehrzweckhalle Schach.

Fotos: Boris Burkhardt

eine gewisse Intuition erlangt.» Raphael spricht sogar von der «Poesie» bei Schachspielen: Jeder bringe beim Spielen seine Persönlichkeit ein. Am Ende reicht es für die drei Jugendlichen nicht ganz mit der Schachpoesie: Das siebte Spiel geht verloren; «Therwil 1» landet in der Endwertung auf dem 13. von 24 Plätzen.

Schiedsrichter lösen Streitigkeiten

Manchmal können aber auch Schachspieler ganz unpoetisch pedantisch sein. Schiedsrichter Nicholas Wentzlauff (33) wird zu einem Streit am U13-Tisch gerufen. Einer der jungen Spieler besteht darauf, dass der andere den eigenen König berührt habe und ihn nun führen müsse, während dieser darauf besteht, nur aus Versehen mit dem Ellbogen angestossen zu sein. Wentzlauff ist etwas ratlos, will aber diplomatisch bleiben. Letztendlich kann er mithilfe des Trainers den ersten Jugendlichen überzeugen, es nicht zu streng zu sehen. «Das war der einzige kritische Fall heute», versichert Wentzlauff danach im Gespräch mit dem BiBo lachend: «Das waren zwei Freunde, die gegeneinander

spielten: Da versucht man es mit allen Mitteln.» Insgesamt schätzt auch er das 42. Jugendturnier in Therwil als «absoluten Riesenerfolg» ein: «Es ist eine tolle Atmosphäre.»

Jeder spielt gegen gleich starke Gegner

81 Mannschaften spielen nach dem Schweizer System: Ein Spiel geht zweimal 15 Minuten; in jeder Runde werden nach mathematischen Kriterien die Paarungen neu bestimmt, sodass die Besseren gegen die Besseren und die Schwächeren gegen die Schwächeren spielen und jede Mannschaft so in etwa immer gleich starke Gegner hat. Aufgabe der Schiedsrichter ist es laut Müller, die Spiele zu überwachen, bei Streitigkeiten zu entscheiden und die Ergebnisse zu notieren. «Die schwierigste Aufgabe ist es allerdings, die Eltern davon abzuhalten, sich zu fest einzumischen», sagt er und lacht. Das betrifft vor allem die U10-Turniere. Dort stehen die Eltern tatsächlich im Pulk um die Tischreihen herum. «Viele Eltern sind sehr ehrgeizig», meint Müller vielsagend. Nach ihrer Motiva-

tion gefragt, warum sie Schach spielen, sagen auch Samyuta und Samveda, dass ihr Vater sie im SC Therwil angemeldet habe. Am meisten Spass mache es ihnen, sagen sie übereinstimmend, «wenn wir gewinnen».

Am Ende gibt es Pokale für alle

Dieser Wunsch geht für das Team «Therwil 6» dieses Jahr leider nicht in Erfüllung: Sie beschliessen das Turnier auf dem letzten von 28 Plätzen in der U10-Wertung. Nicht allen der ganz jungen Schachspieler fällt es offensichtlich leicht, sich auf ihr eigenes Spiel zu konzentrieren. «Sie spielen sehr schnell und sind sich noch nicht gewöhnt, ihre Bedenkzeit richtig einzuteilen», hat Müller beobachtet. Aber im Vordergrund solle bei diesem Anfängerturnier der Spass stehen: «Ich spüre sehr stark, und habe auch von den Eltern bestätigt bekommen, welche Vorfreude die Kinder auf das Turnier hatten.» Um am Ende gibt es für alle Plätze einen Pokal und eine Tasse mit dem Vereinslogo.

Boris Burkhardt

GEMEINDEINFORMATIONEN

BAUGESUCH

NR. 0680/2024

Parzellen: 532, 533, 2099
Projekt: 4 Mehrfamilienhäuser mit Autoeinstellhalle, Sägeweg/Oberwilerstrasse, 4106 Therwil
Gesuchsteller/in: SRE Immobilien AG, Vastmans Steven Bert, Oberwilerstrasse 32, 4102 Binningen
Projektverfasser/in: Otto Partner Architekten AG, Paro Tobias, Benzburweg 30, 4410 Liestal
Auflage bis: 20. Mai 2024

Innerhalb der Auflagefrist können die Pläne bei der Gemeindeverwaltung (Bau-Raumplanung-Infrastruktur) während der Schalteröffnungszeiten eingesehen werden. Einsprachen sind innerhalb der Auflagefrist schriftlich in vierfacher Ausfertigung an das Bauinspektorat, Bau- und Umweltschutzdirektion des Kantons Basel-Landschaft, 4410 Liestal, zu richten. Sie sind innert 10 Tagen nach Ablauf der Auflagefrist zu begründen.

Baugesuchspläne, bei denen eine entsprechende Einverständniserklärung vorliegt, können unter folgendem Link <https://bgaufgabe.bl.ch/2775> oder QR-Code auch online eingesehen werden.

Pfingsten/Pfingstmontag Vorgezogener Redaktionsschluss

Aufgrund des anstehenden Feiertags wird der Redaktionsschluss für Einsendungen bereits auf den **Freitag, 17. Mai, 12 Uhr, vorverlegt.**

OFFENE STELLE

Therwil

Therwil ist eine attraktive Wohngemeinde im Herzen des Leimentals mit über 10'000 Einwohner/innen. Davon bilden rund 950 Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 18 Jahren eine dynamische Bevölkerungsgruppe.

Die offene Kinder- und Jugendarbeit ist Teil der Kinder- und Jugendförderung in Therwil. Zur Ergänzung des Teams bieten wir per 1. August 2024 einen

Ausbildungsplatz Soziale Arbeit/Sozialpädagogik/ Soziokulturelle Animation (60 %)

an. Sie sind motiviert und interessiert, die Praxis der offenen Kinder- und Jugendarbeit, die Handlungsprinzipien der Sozialarbeit und der soziokulturellen Animation kennenzulernen.

Arbeitsschwerpunkte:

- Mitarbeit bei Planung und Umsetzung von partizipativen Projekten
- Initiieren von Aktivitäten im Rahmen der Jahresplanung
- Begleitung und Unterstützung von Jugendlichen im Jugendhaus
- Öffentlichkeitsarbeit (auch Social Media)
- Vernetzungs- und Genderarbeit

Sie bringen mit:

- Studienplatz an einer Fachhochschule oder Hochschule für Soziale Arbeit, Sozialpädagogik oder Soziokultureller Animation
- Interesse am Arbeitsfeld «Offene Kinder- und Jugendarbeit»
- Interesse an den Handlungsprinzipien der soziokulturellen Animation
- Teamfähigkeit
- Kreativität und Ideenreichtum
- Bereitschaft zu Abend- und Wochenendeinsätzen, Flexibilität
- Kommunikative, kontaktfreudige, innovative und belastbare Persönlichkeit
- Gute EDV-Kenntnisse

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail an job@therwil.ch. Für nähere Auskünfte steht Ihnen die Praxisausbildende Michelle Genhart (Telefon 079 554 72 45) gerne zur Verfügung.

SCHULE

PRIMARSTUFE THERWIL

Primarstufe
 Therwil

Projektwoche: Von Schaum bis Explosion

Der Montagmorgen begann mit einem Spektakel für die Primarschüler*innen der Therwiler Schulhäuser Benken, Mühleboden und Sternen. Die Kinder durften ihre Lehrpersonen als Wissenschaftler*innen erleben, welche selbst in den überschäumenden Momenten alles im Griff hatten? Zum Auftakt startete der Lehrkörper eine Rakete auf dem Schulhof und versprach damit actionreiche Tage. Eine Woche voller Experimenten und Aha-Momenten stand bevor. Jedes Kind durfte sich für zwei Workshops anmelden. Sozusagen die Qual der Wahl. Wolle verarbeiten, regionale Spezialitäten kochen, Trickfilme kreieren oder bei der Feuerwehr erleben, wie Wasser in Öl explodieren kann, sind nur einige Beispiele.



Einige der jüngeren Kinder, welche sich für den Bootsbau entschieden, strahlten über das ganze Gesicht, als sie endlich

ihre Schiffe im Mühlebach austesten konnten. Die älteren Kinder wiederum konstruierten beispielsweise einen Heissluftballon, wobei einige Teams auch lernten, dass Scheitern ein Teil des Lernens ist. Levin aus der 6. Klasse ist mit seiner Wahl zufrieden: «Es ist cool, wir haben in kleinen Gruppen jeweils einen Heissluftballon gebaut. Unserer flog zwar nicht, aber einige andere sind abgehoben.» Jil aus der 5. Klasse hat sich für den Radioworkshop entschieden und produzierte in einem altersgemischtem Teams ein Hörspiel. Zur Projektwoche findet sie: «Es macht Spass, zu experimentieren» und wünscht sich in der Zukunft wieder eine solche Projektwoche. Zum Ende dieser Woche voller neuer Erkenntnisse wurden die Kinder noch mit einer feurigen Show überrascht. Wer nun auch so neugierig geworden ist, darf sich auf www.primartherwil.ch Eindrücke der Arbeit und Werke aus verschiedenen Workshops anschauen.

VEREINE

TURNVETERANEN THERWIL

Wandergruppe: Maibummel

Der diesjährige Maibummel führt uns ins Fricktal. Gutes Schuhwerk, wetterangepasste Kleidung ist von Vorteil. Für weniger Trittfeste können Wanderstöcke gute Dienste leisten. Besammlung wegen Bauarbeiten an der Station Therwil Zentrum, ausnahmsweise 7.20 Uhr BLT-Haltestelle Hüslimatt. Alle, die kein Abo haben, kaufen am besten eine Tageskarte. Anmeldeschluss: Freitag, 10. Mai.

Rolf und Heini freuen sich mit euch auf die Wanderung.

VEREINE

VEREIN PHARI



Spargel im Schinken-Gratin

Menü-Vorschlag von Hobbykoch Toni Talarico



Ob grüne oder weisse, eine vielseitig verwendbare Speise. Klassisch einfach mit Schinken und Mayonnaise oder Sauce hollandaise, im Risotto oder in der Frittata, als Salat oder als belegtes Brötchen. Einfach köstlich. Ich habe mich dieses Mal für Spargel im Schinken entschieden. Den klassischen Lauch im Schinken kennt man ja schon lange, weswegen ich auf die Idee gekommen bin, den Lauch durch Spargeln zu ersetzen. Das Resultat ist mindestens so gut wie das Original.

Für 2 Personen benötigt man dazu Folgendes: Eine flache, grosse, rechteckige Gratinform, 10 weisse Spargeln (ca. 500 g), 10 Scheiben Cotto-Schinken, 3 Eier, 120 g geriebener Gruyère-Käse, 2,5 dl Halbrahm und Salz, Pfeffer, Knoblauchpulver, Schnittlauch nach persönlichem Gusto.

Zuerst die Spargeln bissfest kochen und auskühlen lassen. Den Backofen auf 200 °C Umluft vorheizen. Für den Guss die Eier verquirlen, mit dem Halbrahm vermischen und mit den Gewürzen abschmecken. Nun die Spargeln einzeln in den Schinken einrollen und in die Gratinform legen. Zuletzt den Guss und den Käse darüber verteilen. Den Gratin nun für ca. 30 Min. in der Mitte des Ofens backen, bis er eine schöne goldig braune Farbe erhält. Dazu passt ein knuspriges Baguette und Salat. Guten Appetit wünscht: Toni Talarico

THERWILER WUCHEMÄRT

Produkte aus heimischen Wildpflanzen



Am 15. Mai besucht uns Selina vom Atelier Subtil am Jokerstand. Sie nimmt uns mit in die vielfältige Welt der heimischen Wildpflanzen. Zu kaufen gibt es handgemachte Pflanzenprodukte wie Naturseifen, Ganzblatt-Teemischungen und Rächerbündeli. Bei Selina können auch Workshops über unsere heimischen Wildpflanzen gebucht werden. Dazu gibt sie gerne Auskunft.

Unser Markt bietet alles, was das Herz begehrt: knuspriges Holzofenbrot, frischen Fisch, knackige Salate, frisches Gemüse und leckere türkische Spezialitäten. Kommt vorbei und lasst euch von unserer Vielfalt und Qualität überzeugen. Bis bald auf dem Therwiler Wuchemärt!

Übrigens: Unsere neue Homepage ist online: www.therwiler-wochenmarkt.ch

FELDSCHÜTZENGESellschaft THERWIL

OP-Schiessen



Am **Mittwoch, 15. Mai, 17.30–19.30 Uhr** führen wir in der Gemeinschaftsschiessanlage «Schürfeld» zwischen Ettingen und Aesch das erste OP-Schiessen in diesem Jahr durch. Die Schiesspflicht besteht wieder in diesem Jahr!

Schiesspflichtig: ADAs, welche 2023 oder früher die Rekrutenschule abgeschlossen haben. Die Schiesspflicht dauert bis zum Jahre vor der Entlassung aus der Armee, längstens jedoch bis zum Ende des Jahres, in dem Sie das 34. Altersjahr vollenden. ADAs, welche 2024 aus der Armee entlassen werden, sind nicht mehr schiesspflichtig!

Mitzubringen sind: Das Aufforderungsschreiben mit den Klebeetiketten, das Dienstbüchlein, das Schiessbüchlein oder der Militärische Leistungsausweis, ein amtlicher Ausweis, die persönliche Dienstwaffe mit Putzzeug, der persönliche Gehörschutz. Schützen ohne diese Bestandteile müssen und werden zurückerwiesen werden.

Es würde uns freuen, Sie in der GSA Schürfeld zu begrüssen dürfen.

Der Vorstand FSG Therwil

- **Die restlichen OP-Daten:** Samstag, 15. Juni, 9–11.30 Uhr
Samstag, 31. August, 9–11.30 Uhr

Alle Infos auch unter: www.fsg-therwil.ch

WANDERGRUPPE 99ER RÄBLÜS THERWIL

Leichte Wanderung ins Badische

Donnerstag, 16. Mai

Treffpunkt: 9.15 Uhr Therwil Zentrum, Abfahrt 9.27 Uhr zum Bahnhof SBB, Abfahrt Bahnhof SBB 10.04 Uhr. Wanderung ca. 1½ Stunden von Schopfheim nach Hausen durch den J. P. Hebelweg. Mittagessen ca. 12.30 Uhr Restaurant Leubin in Hausen. Menü 1: Suppe, Salat, Schweinsfilet an Rahmsauce mit Spätzli € 19.–, Menü 2: Suppe, Salat, pan. Schnitzel, Cordon-Bleu, Pommes € 15.–, Menü 3: Suppe, Salat, Cordon-Bleu, Pommes € 19.–.

Rückfahrt ab Hausen alle 30 Minuten nach Absprache mit der Wanderleitung oder zurück 1 Stunde nach Schopfheim. Fahrkosten Bahnhof SBB nach Schopfheim oder Hausen zurück ca. € 4.–. Wird von der Wanderleitung eingezogen. Die Billette von Therwil zum Bahnhof SBB und zurück besorgt jeder selbst. Für die Wanderung dem Wetter angepasste Kleidung und Schuhwerk, evtl. Stöcke und Tranksame. Versicherung ist Sache der Teilnehmer. Anmeldung bis **Dienstag, 14. Mai**, mit Menüwahl, Telefon 061 721 04 62, 079 386 56 76 oder E-Mail: mirujostbluewin.ch, Wanderleitung Mirielle und Ruedi Jost

GEMEINDE- UND SCHULBIBLIOTHEK THERWIL



Lesung mit Christine Brand



Die momentan erfolgreichste Schweizer Krimiautorin Christine Brand liest aus ihrem neuen Buch «Vermisst – Der Fall Anna». Dies ist der Auftakt zu einer neuen, packenden Cold-Case-Krimireihe um die charismatische Kommissarin Malou Löwenberg. Christine Brand arbeitete als Journalistin und Gerichtsreporterin unter anderem für die «NZZ am Sonntag», «Der Bund» und fürs Schweizer Fernsehen.

Durch diese Arbeit erhielt sie Einblick in die Polizeiarbeit und in die Welt der Justiz und Kriminologie. Dieses Wissen verpackt sie nun in überaus spannende und authentische Kriminalromane.

Wann: Mittwoch 22. Mai, 19.30 Uhr. **Wo:** Aula Känelmatt I, Therwil. **Eintritt:** Fr. 20.–, Vorverkauf in der Gemeindebibliothek Therwil oder in der Dorf Drogerie Eichenberger (nur Barzahlung).

Medientipp Mai von Nelly Stark

Clever Tonies – «Coolo Jobs» tonies GmbH



Dariana ist ein neugieriges Kind, das wissen möchte, was die Zukunft für sie bereithält: Wo wird sie arbeiten? Welche Arten von Berufen gibt es? Und wie lernt man diese besser kennen?

In dieser spannenden Serie erhalten neugierige Kinder Antworten auf all diese Fragen! Mach eine kosmische Reise durch die Geschichte der Raketenwissenschaft, lerne Pizza in all ihren Geschmacksrichtungen kennen, begleite Dr. Jackie einen Tag als Ärztin und erfahre alles über die Fotografie von Wildtieren.

Mit einer Mischung aus Geschichte, lustigen Fakten und echten Interviews sind die Clever Tonies genau das Richtige für Gross und Klein. Fesselnd, unterhaltsam und informativ – Lernen hat noch nie so viel Spass gemacht!

(Quelle: «Tonies GmbH»)

Sie finden diese und weitere «Clever Tonies» bei uns in der Bibliothek bei den Kindermedien.

PARTEIEN

SP THERWIL

Parolen vom 9. Juni

- Ja zur Prämien-Entlastungs-Initiative. Die Prämieninitiative will den rasanten Anstieg der Prämienkosten stoppen, die sich in den letzten 20 Jahren mehr als verdoppelt haben, während Löhne und Renten stagnieren. Besonders betroffen sind die unteren Einkommensschichten und der Mittelstand, da die Prämienverbilligungen der Kantone gekürzt wurden.

- Ja zum Stromgesetz. Das «Stromgesetz» soll dafür sorgen, dass weniger Öl und Gas aus dem Ausland importiert

DIES UND DAS

Grosser Erfolg für historische Fahrzeuge rund ums Dorfmuseum

BiBo. Im Dorfmuseum Therwil dreht sich aktuell alles um die Mobilität im Dorf. Passend dazu fand vorletzten Samstag eine Ausstellung mit historischen Fahrzeugen statt. Bei schönem Wetter fanden sich viele Interessierte und Oldtimerfreunde ein, welche die zahlreichen historischen Fahrzeuge bestaunten.

Auch das Interesse an der Mobilitäts-Ausstellung im Museum war wiederum gross, ebenso wurde die Knochenstampfi und d' Schmitti bestaunt und Käthis Schöppli Bar wurde rege besucht und war ein toller Treffpunkt für schöne Gespräche. Ein besonderes Highlight der Ausstellung war auch das Einheizen und Starten des urchigen Lanz Bulldog-Traktors, was Gross und Klein begeisterte.



wird. Zudem soll mehr Strom aus erneuerbaren Energien in der Schweiz produziert werden. Um diese Ziele zu erreichen, gibt es Anreize wie eine Solarpflicht für große Gebäude. Das Gesetz soll den Klimaschutz fördern und dafür sorgen, dass genug Strom da ist.

- Nein zur Kostenbremse-Initiative. Die Kostenbremse-Initiative sagt nicht, wo genau gespart werden soll. Das entscheidet das Parlament. Deshalb besteht die Gefahr, dass nicht bei den Medikamentenpreisen, sondern bei der Patientenversorgung und Pflege gespart wird und nur noch Menschen mit Zusatzversicherung gute Behandlungen bekommen.
- Nein zur Impfpflicht-Initiative. Die «Impfpflicht-Initiative» fordert eine Zustimmung für staatliche Eingriffe in die körperliche oder geistige Unversehrtheit. Es gibt bereits Gesetze, die eine Impfung ohne Einwilligung verbieten. Die Initiative ist zu allgemein formuliert und schränkt den Handlungsspielraum der Behörden ein.
- Ja zum Energiegesetz. Ziel des Energiegesetzes ist es, im Baselbiet bis 2050 Netto-Null-Emissionen zu erreichen. Das Gesetz fördert die Nutzung einheimischer erneuerbarer Energieresourcen und verbessert die Versorgungssicherheit. Zudem werden klimafreundliche Innovationen gefördert und Investitionen in die regionale Wirtschaft angeregt.

SP Therwil – für alle statt für wenige! sp-therwil.ch

SENIOREN

THERWIL VITAL



Mitgliederversammlung

Wir laden Sie herzlich ein zur achtzehnten Mitgliederversammlung am **Mittwoch, 15. Mai, 14.30 Uhr** im APH Blumenrain, Baslerstrasse 10, 4106 Therwil. Wir hoffen, dass wir auch dieses Jahr wiederum zahlreiche Mitglieder zur Jahresversammlung begrüßen dürfen. Gäste sind herzlich willkommen.

Im Anschluss an die Versammlung offerieren wir Ihnen einen kleinen Apéro und stehen für Fragen, Anregungen und Wünsche zur Verfügung.

Weitere Infos über unseren Verein und unsere Hilfsangebote erhalten Sie unter Tel. 079 124 27 73 (Mo–Fr 10–12 Uhr), per E-Mail: vermittlung@therwilvital.ch, oder therwilvital@therwilvital.ch und Internet unter www.therwilvital.ch

THERWIL VITAL, der Vorstand

LESERBRIEFE

Energiegesetz BL nicht ändern!

Am 9. Juni werden wir über die masslose Verschärfung des kantonalen Energiegesetzes abstimmen. Es ist unverständlich, weshalb vom bisher auf Anreizen und Freiwilligkeit basierenden erfolgreichen Fördermodell des «Baselbieter Energiepakets» abgewichen werden soll, nachdem wir gerade erst vor zwei Jahren die kantonale Klimaschutz-Initiative, basierend auf damals geplanten Verbots- und Verpflichtungen an der Urne deutlich abgelehnt haben. Wer ein Haus besitzt zum Wohnen oder Vermieten soll weiterhin individuell abschätzen und entscheiden dürfen, welche Art und welcher Umfang der Sanierung seines Hauses für ihn und seine Mieterschaft zu welchem Zeitpunkt sinnvoll und finanziell tragbar ist. Das Wohnen darf nicht unnötig zusätzlich verteuert oder gar verunmöglicht werden! Deshalb überzeugt Nein stimmen am 9. Juni, danke.

Alexander Geigy, SVP Therwil

SAUBERES DORF

Pferdeäpfel nicht liegen lassen!

Mit Interesse habe ich den Artikel zum Thema «Hundekot nicht liegen lassen» gelesen. Ich bin selber Hundebesitzer und teile voll und ganz die Meinung, dass Hundekot immer aufgenommen und richtig entsorgt werden muss. Es ist einfach scheusslich, wenn jemand aus Versehen in einen Hundekot tritt. Aber es fällt mir bei jedem Waldspaziergang auf, dass an vielen Orten in recht grosser Anzahl Haufen von Pferdeäpfeln auf den Feld- und Spazierwegen im Wald herumliegen. Manchmal noch ganz frisch und manchmal zertreten oder zerfahren. Auch dies erachte ich als eine grosse Sauerei. Gibt es für deren Beseitigung mindestens an den Wegrand keine Gemeinderegulierung? Darf diese Hinterlassenschaft von den Reiterinnen und Reitern einfach so liegen gelassen werden?

Ich finde es durchaus zumutbar, dass eine kleine Schaufel mitgeführt und bei Bedarf eingesetzt werden muss. Dies im Sinne von gleiche Pflichten für Tierbesitzer für ein sauberes Dorf. Besten Dank.

Martin Buser, Therwil

REKLAME



www.sporthilfe.ch

THERWIL FLYERS

Europäische Top-Teams in Therwil

8. Internationales U15-Baseball-Turnier Am Auffahrts-Weekend, 10. bis 12. Mai, treffen sich einige der besten europäischen U15-Baseball-Teams zum 8. Internationalen U15-Turnier in Therwil. Um die 100 Kinder aus Österreich, Italien, Deutschland und der Schweiz werden auf dem Känelmatt 1 «Ballpark» um den begehrten Turniersieg kämpfen. Neben den Clubs San Lazzaro 90 Baseball, Stuttgart Reds, Geneva Dragons und Gastgeber Therwil Flyers, begrüßen wir sogar zwei National-Teams. Das schweizer U15 sowie das österreichische U15-National-Team werden als EM-Vorbereitung nach Therwil.

Es gibt u.a. Flyers Burger vom Metzger Mathis mit feinem Brötli vom Sutter Begg und viele leckere Kuchen. Gespielt wird von Freitagmittag bis Sonntagnachmittag mit dem grossen Finale von 14 bis 15.30 Uhr. Am Samstag finden zudem zum ersten Mal die Swiss Little League Finals (U12) auf dem Känelmatt 2 statt. Das ist nicht genug, auch am Sonntag gibt es auf dem Känelmatt 2 Baseball mit U12-Coach-Pitch-Spiele.

www.therwil-flyers.ch

SPORTAGENDA

FC Therwil

- Freitag, 10. Mai**
20.00 Uhr, Känelboden, Sen. 30+
FC Therwil – FC Polizei Basel
- Samstag, 11. Mai**
10.00 Uhr, Kunstrasen, Jun. FF-12
FC Therwil – FC Therwil E rot
14.00 Uhr, Känelboden, Jun. C2
FC Therwil C2 – SC Steinen Basel
17.00 Uhr, Känelboden, Jun. A YL
FC Therwil – BSC Old Boys
19.30 Uhr, Känelboden, 5. Liga
FC Therwil – FC Stein b
- Dienstag, 14. Mai**
19.45 Uhr, Känelboden, 4. Liga
FC Therwil – SC Soleita Hofstetten
- Mittwoch, 15. Mai**
20.00 Uhr, Känelboden, 2. Liga Frauen
FC Therwil – FC Fortuna Olten
20.15 Uhr, Kunstrasen, Sen. 50+ b
FC Therwil b – FC Reinach

FC Ettingen

- Samstag, 11. Mai**
Toggesenmatten:
14.30 Uhr, Jun. C.
FC Ettingen – US Olympia 1963
17.00 Uhr, 3. Liga.
FC Ettingen – FC Allschwil
19.15 Uhr, 4. Liga.
FC Ettingen – FC Breitenbach
- Mittwoch, 15. Mai**
Toggesenmatten.
18.30 Uhr, Jun. D.
FC Ettingen – FC Liestal

REKLAME

Kunsthandel ADAM

**Antiquitäten
Gemälde und
Kellerfunde**

Ankauf von: Alten Fotoapparaten und Nähmaschinen sowie Schreibmaschinen, Tonbandgeräten, Gemälden, Musikinstrumente, Zinn, Goldschmuck und Altgold, Silberwaren, Münzen, Armband-/Taschenuhren, Asiatika, Handtaschen, Porzellane, Pelze, Abendgarderoben uvm.

Kunsthandel ADAM freut sich auf Ihre Anrufe.
M. Adam, Hammerstrasse 58, 4057 Basel,
Tel. 061 511 81 77 oder 076 814 77 90



www.bibo.ch

HC OBERWIL

Minispieltag in Birsfelden

Am Sonntag, 5. Mai, fand das Miniturnier in Birsfelden statt. Mit drei Mannschaften ging der HC Oberwil an den Start. Zwei U11-Mannschaften und eine sehr junge U9-Mannschaft (der Jüngste wurde gestern fünf Jahre alt!). Diese hat sich sehr gut geschlagen und einige Spiele sehr knapp verloren. Dies gehört auch dazu und trotzdem hatten sie viel Freude am Handballspielen wie die Fotos zeigen. *Nicolas Fürer*



Fotos: Bernadette Schoeffel

TV ETTINGEN

Gymnastik-Cup in Elgg



Am Morgen des Samstags, 4. Mai, standen die Gymnastikgruppen noch halb im Schlaf versunken und doch schon hoch motiviert vor dem Car, welcher sie an ihren ersten Wettkampf kutscherte. Kaum angekommen, fingen schon die ersten Vorbereitungen an und hier sprechen wir natürlich über das Einwärmen, denn es wäre ganz schön blöd, wenn nicht die Hälfte der Gruppe den aller ersten Wettkampf heil überstehen würde. (Bekanntlich sind Menschen, die nicht eingewärmt sind, verletzungsanfälliger). Jedenfalls sind alle Gruppen gestartet und wurden auch kräftig angefeuert (Hopp Ettige) und am Ende eines wirklich langen Tages können wir voller Überzeugung sagen: Das war ein erfolgreicher Saisonauftakt! Gleich drei von vier Podestplätze, WAHNSINN!
Der Bericht wurde durch unsere Juspo-Gymnastik-Mädels erfasst.

Die Juspo und die Aktivriege konnten wirklich glänzen am Gymnastik-Cup in Elgg. Folgende Noten / Ränge wurden erzielt:

Juspo 1: 1. Vorführung Note 9.23
2. Vorführung Note 8.98, Rang 3

Juspo 2: 1. Vorführung Note 8.77
2. Vorführung Note 8.83, Rang 7

3er Gymnastik:
1. Vorführung Note 9.29, Rang 3

Aktivriege: 1. Vorführung Note 9.15
2. Vorführung Note 9.41, Rang 2

Ein grosser Dank geht an alle Leiterinnen, welche wöchentlich die Trainings leiten und die tollen Choreos einstudieren! Wir sind gespannt, der nächste Wettkampf findet bereits in wenigen Tagen statt!
Sportliche Grüsse Steffi Lurz-Schaub

HSG LEIMENTAL – DAMENHANDBALL (SPL2)

Leimental überrascht

Letzten Samstag kam der Tabellenerste in die Binningerhalle Spiegelfeld zu Besuch. Die SPL2 des LC Brühls hat bisher noch kein Spiel verloren und erst ein Punkt abgegeben. Umso grösser war die Motivation, die goldene Ananas zu holen und die St. Gallerinnen ohne Punkte wieder nach Hause fahren zu lassen.

Die erste Halbzeit verlief sehr ausgeglichen, jedoch konnte die HSG nie die Führung übernehmen. Somit ging man mit dem Halbzeitresultat 13:14 in die Pause. Die zweite Halbzeit verlief anfangs ähnlich wie die erste, jedoch konnten die Brühlerinnen durch den siebten Feldspieler gute Chancen rausspielen und führten zwischenzeitlich sogar mit vier Toren. Die HSG jedoch gab zu keiner Sekunde auf und kämpfte um jeden Ball. Zwei Minuten vor Ende war man allerdings immer noch mit drei Toren hinten. Leimental durchbrach ihr eigenes Muster und erkämpfte sich bis zum Schlusspfiff ein verdientes Unentschieden (32:32).



Getragen durch das Publikum konnte man diesen hart erarbeiteten Punkt jubeln.
Das nächste Spiel in Yverdon kann bereits über den Ligaerhalt entscheiden.
Denise Schwaiger

LEICHTATHLETIK CLUB THERWIL

Starke Leistungen der ersten Maiwoche

Nachdem die Leichtathletiksaison 2024 am Eröffnungsmeeting in Riehen offiziell lanciert wurde, starteten die LCT'ler*innen in der ersten Maiwoche an zahlreichen Wettkämpfen. Nachfolgend eine Zusammenfassung der wertvollsten Leistungen.

Am Regio 1. Mai-Meeting auf der Basler Schützenmatte verbesserte Lisa Frank in der Kategorie U18W den Schweizer Rekord über 300 Meter. Weitere Athlet:innen konnten sich dank ihrer Leistungen für die Schweizer Nachwuchsmeisterschaften qualifizieren. So gehört Tilde Liv Buur (Speer) neu zu den Qualifizierten.

Am Wochenende vom 4./5. Mai purzelten die Limiten und Vereinsrekorde. In Willisau gelang unserer Siebenkämpferin Marina Zanoni ein sehr guter Einstieg in die Mehrkampfsaison. Im Testvierkampf erzielte sie drei neue persönliche Bestleistungen und verbesserte dabei auch zwei Vereinsrekorde (100 m Hürden und 150 m). In Langnau im Emental lief Jana Haberthür bei den U16W

über 80 m Hürden eine neue persönliche Bestleistung und qualifizierte sich damit für die Schweizer Nachwuchsmeisterschaften. Leonhard Herrlich verbesserte bei den U16W den Vereinsrekord über 100 m Hürden.

Im deutschen Pliezhäusern starteten Shirley Lang und Michael Curti über 2000 m Steeple in die Leichtathletiksaison. Beide verbesserten mit ihren Resultaten den bisherigen Vereinsrekord und dürfen insgesamt sicher zufrieden sein.

Am Blauenberglauf und am Zunzger Waldlauf konnten sich in Zunzgen unter anderem Liam Sonntag (1. U12) sowie Ava Bönicke (1. U8W), Nea Stöckli (1. U8W), Wayne Kämpf (1. U10M), Samantha Bordard (2. U10W), Loris Meier (2. U10M), Lou Bönicke (3. U10M) und Naveen Kaul (3. U10M), die am Blauenberglauf den Kinderlauf über 600 bzw. 1400 Meter absolvierten. Herzliche Gratulation allen LCT'ler:innen zum gelungenen Saisonstart!
Philipp Schmid, Sportchef LCT

#wirsindLCT

FUSSBALLCLUB THERWIL

1. Mai Plauschturnier 2024

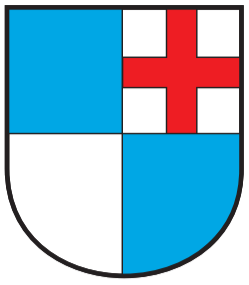
Bei schönstem Wetter konnten wir unser traditionelles Plauschturnier durchführen, zu dem sich 30 Mannschaften angemeldet hatten. Auch dieses Jahr spielten wieder über 350 Kinder und Erwachsene mit. Dass auch fairer Fussball ohne Schiedsrichter gespielt werden kann, hat unser Turnier einmal mehr bewiesen. Jung und Alt spielten fair zusammen. Um 12.15 Uhr fand vor ca. 500 ZuschauerInnen das Freundschaftsspiel FC Basel Dream Team gegen eine Auswahl unserer FF-15 Juniorinnen und C-Juniorinnen statt. Das FC Basel Dream Team gewann das Spiel ganz knapp nach Elfmeterschiessen mit 7:6. Das FC Basel Dream

Team vereint fussballbegeisterte JuniorInnen verschiedenster Nationen und Glaubensrichtungen mit unterschiedlichsten Handicaps. Auch in unserem Clubbeizli beim Clubhaus wurde gegessen und getrunken. Es war toll zu sehen, wie viele gekommen sind. Unsere erste, zweite und dritte Mannschaft bewertete den ganzen Tag unsere Gäste – vielen Dank!

Wir wollen uns auch bei allen bedanken, die gekommen sind. Man hat gesehen, dass der FC Therwil ein wichtiger Bestandteil innerhalb des Dorfes ist, was uns natürlich sehr freut.

Freuen wir uns schon jetzt auf das Plauschturnier Ausgabe 2025!
OK Plauschturnier





GEMEINDEINFORMATIONEN

GEMEINDEVERWALTUNG

Kirchgasse 13
Telefon 061 726 89 89
www.ettingen.ch
Öffnungszeiten:
Mo 8.30–11.30/14–18.30 Uhr
Di, Do 8.30–11.30 Uhr
Mi, Fr 8.30–11.30/14–16 Uhr

GEMEINDEPRÄSIDENTIN

Sibylle Muntwiler-Stöcklin
Telefon 079 515 01 04
E-Mail: sibylle.muntwiler@ettingen.ch
Sprechstunde nach Vereinbarung

GEMEINDEVERWALTER

Jean-Claude Baumann
Telefon 061 726 89 80

WERKHOF

Landskronweg 28
Telefon 061 721 50 73

GEMEINDEPOLIZEI

vakant
Telefon 061 726 89 74
Termine nach vorgängiger telefonischer Vereinbarung.
Bei Abwesenheit in dringenden Fällen:
Polizei Basel-Landschaft, Telefon 117

BESTATTUNGSWESEN

Einwohnerdienste
Telefon: 061 726 89 89
E-Mail: einwohnerkontrolle@ettingen.ch
Wir bitten um eine telefonische Terminvereinbarung.

WASSERVERSORGUNG / BRUNNMEISTER

Heinis AG, Biel-Benken
Telefon 061 726 64 22 (tagsüber) und
Telefon 079 218 66 22 (Pikettdienst)

FÖRSTER

Christoph Sütterlin
Telefon 061 731 11 16 / 079 426 11 23

BÜRGERGEMEINDE

Geschäftsstelle: Im Nebengraben 21
Telefon 061 723 19 90
Claudia Thüring-Schaub

AHV-ZWEIGSTELLE

Soziale Dienste
Telefon 061 726 89 66

INFORMATIONEN- UND BERATUNGSSTELLE FÜR BETREUUNG, PFLEGE UND ALTER

Tel. 061 405 45 45
info@bpa-leimental.ch
www.bpa-leimental.ch

Weitere Adressen finden Sie im Telefonbuch oder unter www.ettingen.ch

GEMEINDERAT

Erwahrung der Wahl des Schulrats der Sekundarschule Therwil und Ettingen

Nachdem innerhalb der gesetzlichen Frist keine Beschwerde zur Stillen Wahl des Schulrats der Sekundarschule Therwil und Ettingen eingegangen ist, hat der Gemeinderat am 6. Mai 2024 gemäss den Vorschriften des Gesetzes über die politischen Rechte das Ergebnis der Wahl erwahrt.

Demgemäss sind folgende Personen als Mitglieder des Schulrats der Sekundarschule Therwil und Ettingen für die Amtsperiode vom 1. August 2024 bis 31. Juli 2028 gewählt:

- Frau Jacqueline Buxtorf
Herr Marc Walliser
Frau Mirjam Wyss

Der Gemeinderat gratuliert den Gewählten und wünscht ihnen bei der Erfüllung ihrer Aufgaben gutes Gelingen und viel Erfolg. Gemeinderat

GEMEINDERAT

Erwahrung der Wahl des Schulrats der Primarschule und des Kindergartens

Nachdem innerhalb der gesetzlichen Frist keine Beschwerde zur Stillen Wahl des Schulrats der Primarschule und des Kindergartens eingegangen ist, hat der Gemeinderat am 6. Mai 2024 gemäss den Vorschriften des Gesetzes über die politischen Rechte das Ergebnis der Wahl erwahrt.

Demgemäss sind folgende Personen als Mitglieder des Schulrats der Primarschule und des Kindergartens für die Amtsperiode vom 1. August 2024 bis 31. Juli 2028 gewählt:

- Frau Mireille Frabotta
Herr Urs Häusler
Frau Marina Monteleone
Frau Corinne Walliser
Herr Markus Werder

Der Gemeinderat gratuliert den Gewählten und wünscht ihnen bei der Erfüllung ihrer Aufgaben gutes Gelingen und viel Erfolg. Gemeinderat

ZENTRALE DIENSTE

Schliessung der Gemeindeverwaltung und der Aussenstellen am Freitag nach Auffahrt

Die Gemeindeverwaltung und die Aussenstellen bleiben heute Freitag, 10. Mai 2024 geschlossen.

Für die Anmeldung von Todesfällen steht Ihnen im Auftrag der Gemeinde an den Wochentagen (ohne Samstag und Sonntag) jeweils zwischen 8–17 Uhr das Bestattungsinstitut R. Basler Bestattungen als Pikettdienst unter der Nummer 061 751 16 15 (Büro Aesch) oder 061 721 10 50 (Büro Therwil) zur Verfügung.

Wir wünschen der Einwohnerschaft ein schönes Auffahrts-Wochenende. Gemeindeverwaltung, Zentrale Dienste

EINWOHNERDIENSTE

Identitätskarte und Pass

Die Ferienzeit steht bevor und damit auch die Reisezeit. Falls Sie Ihre Ferien im Ausland verbringen möchten, vergessen Sie nicht, rechtzeitig Ihren Pass oder Ihre Identitätskarte auf die Gültigkeit zu überprüfen.

Um Ihre Identitätskarte zu erneuern, können Sie bei den Einwohnerdiensten während den Öffnungszeiten ohne Voranmeldung vorbeikommen. Bitte bringen Sie die abgelaufene Identitätskarte sowie ein aktuelles und den Normen entsprechendes Passfoto mit. Kinder ab 7 Jahren müssen in Begleitung ihrer Eltern persönlich erscheinen.

Wenn Sie einen Pass benötigen, müssen Sie einen Termin beim Passbüro in Liestal oder Basel (Spiegelhof) unter www.schweizerpass.ch oder telefonisch unter 061 552 58 69 vereinbaren. Das Passfoto wird direkt vor Ort gemacht.

Wenn Sie die Identitätskarte und den Pass gleichzeitig erneuern möchten, profitieren Sie beim Passbüro vom praktischen Kombiangebot. Damit sparen Sie bei Kindern Fr. 22.– und bei Erwachsenen Fr. 57.–.

Preise/Gültigkeit

Table with 5 columns: Category, Identitätskarte, Pass, Kombiangebot, Gültigkeit. Rows: Erwachsene, Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre.

Die Einwohnerdienste stehen Ihnen für Fragen gerne zur Verfügung. Gemeindeverwaltung, Einwohnerdienste

REKLAME

Erste Hilfe kommt bei uns an erster Stelle!

Retten Lehren Helfen Betreuen
s+samariter.ch

VERANSTALTUNGSKALENDER

12. Mai

Familiengottesdienst zum Muttertag
10–11 Uhr, Katholische Kirche
Röm.-kath. Kirchgemeinde

14. Mai

Zmittag im Rekizet
12.15–13.30 Uhr, Rekizet
Reformierte Kirchgemeinde

15. Mai

Kroggis Bus-Geschichten
14–14.45 Uhr, Bibliothek
Gemeinde- und Schulbibliothek

16. Mai

Asuel
7–18 Uhr, Blockhütte Refuge de Cerneux
Wandergruppe Gugger

22. Mai

Kinonachmittag: Checker Tobi und die Reise zu den fliegenden Flüssen
14.30–17 Uhr, Rekizet
Reformierte Kirchgemeinde

25. Mai

Touching Voices – 30 Jahre Jubiläumskonzert
18–19 Uhr, Wehrlinhalle, Oberwil
Touching Voices

28. Mai

Zmittag im Rekizet
12.15–13.30 Uhr, Rekizet
Reformierte Kirchgemeinde

Informationsanlass «Zonenplanrevision Ettingen»

19–21.15 Uhr, Gempenweg 19, Mehrzweckhalle, Trakt 2
Einwohnergemeinde

31. Mai

Generalversammlung 2024
19–23 Uhr, Guggerhuus
Solargenossenschaft Gugger-Sunne

2. Juni

Gottesdienst
10–11 Uhr, Rekizet
Reformierte Kirchgemeinde

Konzert: Serenade

17–18 Uhr, Rekizet
Reformierte Kirchgemeinde

Die Verantwortung für die Richtigkeit der publizierten Daten liegt bei den Vereinen bzw. Veranstaltern.

Die Gemeinde-Webseite
www.ettingen.ch

BÜRGERGEMEINDE



Wahl des Bürgerpräsidenten für die Amtsperiode

1. Juli 2024 bis 30. Juni 2028

In stiller Wahl gewählt

Bezugnehmend auf § 30 des Gesetzes über die politischen Rechte und § 15 Abs. 1 + 2 der Bürgergemeindeordnung Ettingen wird für die Wahl des neuen Bürgerpräsidenten vom Urnengang abgesehen, dies, weil die Zahl des vorgeschlagenen Kandidaten gleich gross ist wie die Zahl des zu Wählenden.

Der Verwaltung der Bürgergemeinde Ettingen wurde am 10. April 2024 fristgemäss folgender Wahlvorschlag für den Bürgerpräsidenten eingereicht:
• Felix Thüring

Die Geschäftsprüfungskommission der Bürgergemeinde Ettingen hat den Wahlvorschlag auf alle Erfordernisse geprüft und für in Ordnung befunden. Der auf den 30. Juni 2024 angesetzte Wahlgang wird widerrufen.

Gegen diesen Entscheid kann innert drei Tagen bei der Geschäftsprüfungskommission p.A. Bürgergemeinde Ettingen, Beschwerde erhoben werden.

Bürgergemeinde Ettingen
Geschäftsstelle: C. Thüring-Schaub

PARTEIEN

FDP.DIE LIBERALEN – SEKTION ETTINGEN

Abstimmungsvorlagen 9. Juni 2024

- Ja zum Baselbieter Energiegesetz. Mit dem revidierten Gesetz übernehmen wir Verantwortung gegenüber den kommenden Generationen.
Nein zur Kostenbremse-Initiative. Die Kostenbremse-Initiative führt zur Zweiklassen-Medizin: Bürokraten entscheiden und Kranke müssen warten.
Nein zur Prämien-Entlastungs-Initiative. Die Initiative zeigt zwar berechnete Anzeichen auf, doch die vorgeschlagenen Lösungen sind untauglich und kosten bis zu 12 Mrd. Franken, doppelt so viel wie die 13. AHV-Rente.
Nein zur Volksinitiative «Freiheit und körperliche Unversehrtheit», weil das Grundrecht auf persönliche Freiheit in der Bundesverfassung festgeschrieben ist und bereits heute niemand gegen seinen Willen zu einer Impfung gezwungen werden kann.

für werden Energie-, Stromversorgungs-, Raumplanungs- und Waldgesetz angepasst und in einem «Mantelerlass», dem Stromgesetz, zusammengefasst. Das Stromgesetz wurde im Ständerat einstimmig, im Nationalrat mit nur 19 Gegenstimmen verabschiedet.

RECYCLINGKALENDER

Calendar table with columns for Mai, Juni, Juli and rows for Hauskehricht/Kleinsperrgut, Altpapier, Biosammlung, Häckseldienst.

Inserieren bringt Erfolg!

BirsigtalBote



DIVERSITY – Tanzschule Edith Kocher



Bewegung der besonderen Art, vom Freizeitvergnügen bis zum professionellen Sport.

Seit mehr als 15 Jahren besteht die Tanzschule DIVERSITY von Edith Kocher. Seit Beginn in denselben Räumlichkeiten am Brühlmattweg 1 in Ettingen. Von sich sagt Edith Kocher: «Tanzen ist für mich eine grosse Leidenschaft. Schon seit meiner Kindheit begleitet der Tanz in verschiedenen Formen mein Leben. Mit viel Leidenschaft und Freude, ob als Tänzerin oder Choreografin, unterrichte ich seit vielen Jahren Kinder, Jugendliche und Erwachsene in Ballett, kreativer Kindertanz und Jazztanz.»

Im letzten Jahr konnten sich Amélie Bürgin und Conrad Turner aus der DIVERSITY Tanzschule für die Weltmeisterschaften in Polen qualifizieren, bei denen sie den 51. Platz von 124 Duos erreichten. Das

war ein voller Erfolg. Auch dieses Jahr an der Qualifikation für die Schweizermeisterschaft in Lausanne konnten diverse Tänzerinnen und Tänzer vorderste Plätze gewinnen: 1. Platz: Duo Children, Amélie und Conrad; 1. Platz: Solo Male Children, Conrad; 4. Platz: «SYNERGY» Dance Crew, Formation Adults; 5. und 8. Platz: Duo Adults und einen 7. Platz: «STEP OUT» Dance Crew, Small Team Juniors.

Der Erfolg gibt der Tanzschule DIVERSITY Recht, in den drei hellen Räumlichkeiten werden über 350 Tänzerinnen und Tänzer in jeder Altersklasse und in verschiedenen Tanzstilen täglich unterrichtet. Der Anspruch der teilnehmenden Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen an diese diversen Kurse ist sehr unterschiedlich. Einige wollen sich nur bewegen, weil sie Freude an diesen Tanzformen haben und andere streben Perfektionismus an. Die sieben Show-

dance-Gruppen treten regelmässig an verschiedenen Events auf. Das Angebot an Stilrichtungen lässt auch kaum Wünsche offen. So werden Pré-Ballett, klassisches Ballett, Kindertanz, Jazztanz, Contemporary, Heels, Musical-Dance, Dance-Fit Ü60, Hip Hop, K-Pop, Breakdance, Aroha und Pilates angeboten. Ein Einstieg in die Kurse ist jederzeit und in jedem Alter, auch mit oder ohne Vorkenntnis, möglich.

Bald startet die grosse Schüleraufführung in der Mehrzweckhalle an der Bahnhofstrasse in Therwil. Am 1. und 2. Juni 2024 können sie an der grossen Tanzshow «MOVIES 2024» über 350 Tänzerinnen und Tänzer in neun verschiedenen Tanzstilen bewundern. In der Pause werden sie mit einer grossen Auswahl an leckeren Kuchen, salzigem Gebäck und Softgetränken verwöhnt.

Brigitte + Werner Stöcklin

Die Tanzshow «MOVIES 2024» kann man besuchen:

- 1. Juni, 14–17.30 Uhr: Kids und Teens
- 1. Juni, 19–22.30 Uhr: Teens, Juniors und Adults
- 2. Juni, 14–17.30 Uhr: alle zusammen

Türöffnung 30 Minuten vor Showbeginn

Ticketvorverkauf bei Dorfdrogerie Eichenberger, Therwil und Leserei für GROSS + KLEIN, Ettingen (nur Barzahlung möglich) und über eventfrog.ch. Die Eintrittspreise sind Fr. 22.– für Erwachsene und Fr. 10.– für Jugendliche von 6–17 Jahren.

Weitere Infos siehe: tanzschule-edithkocher.ch



PARTEIEN

SP ETTINGEN

Abstimmungsempfehlungen 9. Juni 2024

- Ja zur Prämien-Entlastungs-Initiative. Vor allem Familien mit mittleren Einkommen leiden unter der Prämienlast. Dazu kommt noch die nicht mit dem Lohn ausgeglichene Teuerung. Darum unbedingt Ja zur Prämienentlastungsinitiative.
- Nein zur Kostenbremse-Initiative. Diese Initiative birgt die Gefahr, dass am falschen Ort gekürzt wird.
- Nein zur Impfpflicht-Initiative. Niemand wird und wurde zu einer Impfung gezwungen. Der Impfdruck steigt lediglich mit der Virulenz des Erregers.
- Ja zum Stromgesetz. Unabhängigkeit in der Energieversorgung, Abkehr von klimaschädlicher Öl- und Erdgasnutzung. Dieses Gesetz fördert die Nutzung von erneuerbaren Energieformen, wovon die einheimische Wirtschaft, insbesondere die KMU, besonders profitieren.
- Ja zum Baselbieter Energiegesetz. Das Energiegesetz soll moderat verbessert werden. Es ist noch kein grosser Wurf, aber Schritte in die richtige Richtung zur Reduktion von Treibhausgasen. Der Landrat steht grossmehrheitlich hinter dem Energiegesetz.

Mach mit bei der sozialen und ökologischen Partei Ettingens und schau in einem unserer nächsten Treffen vorbei: www.sp-ettingen.ch.

VEREINE

REGIO-TURNFEST ETTINGEN

Helfer und Helferinnen gesucht



Die Vorbereitungen für das Regio-Turnfest in Ettingen laufen auf Hochtouren. Am Wochenende vom **21. bis 23. Juni 2024**

wird Ettingen zum Mittelpunkt vom grössten regionalen Sport- und Unterhaltungs-event. Verschiedene sportliche Wettkämpfe finden in Ettingen und Therwil statt.

Diese Wettkämpfe werden begleitet durch ein breites Rahmenprogramm mit Freizeitaktivitäten für Familien und Gäste aller Altersklassen sowie einem abwechslungsreichen Gastronomieangebot. Am Abend sorgt jeweils eine grosse Party im Fest- sowie im Barzelt für beste Unterhaltung, Tanz und Spass.

Für die Durchführung eines solch grossen Events sind viele helfende Hände notwendig. Insgesamt werden rund 1600 Helfer und Helferinnen gesucht, die einen Helfereinsatz von 4–6 Stunden leisten. Trotz vielen eingegangenen Anmeldungen über das Helfertool, sind leider noch nicht alle Schichten abgedeckt. Somit werden weiterhin Personen gesucht, die vor, während oder nach dem Fest unterstützen.

Das Turnfest bietet verschiedene Einsatzbereiche, sodass für jede/n Interessierte/n etwas dabei ist. **Gesucht werden Personen für die Unterstützung beim Aufbau am Freitag, 21. Juni.** Ausserdem suchen

wir **motivierte Mithilfe** in der Festwirtschaft (ohne Service), an den Kassen oder auch für den Abbau nach dem Fest. Auch im Bereich Unterhaltung und Infrastruktur werden noch helfende Hände gesucht.

Interessierte können sich über die Homepage (<https://rtf24.ch/helfer/>) anmelden. Auf der Seite sind weitere Informationen über einen möglichen Helfereinsatz verfügbar. Bei der Anmeldung kann angegeben werden, für welches Zeitfenster und Bereich einen Helfereinsatz geleistet werden möchte. Spezielle Wünsche können im Bemerkungsfeld ergänzt werden. Auch für Vereine und Gruppen sind Helfereinsätze möglich.

Werden auch Sie Teil eines einmaligen Fests und unterstützen Sie den lokalen Sport. Alle Helferinnen und Helfer erhalten ein Helfershirt sowie Verpflegung während der Schicht. Zusätzlich gibt es eine Helferentschädigung pro geleistete Stunde (diese ist prozentual abhängig vom Gewinn und kann nur ausbezahlt werden, wenn das Fest Gewinn erwirtschaftet). Helfen Sie mit, damit das Regio-Turnfest in Ettingen ein voller Erfolg wird! Herzlichen Dank für Ihren Einsatz und Ihre Unterstützung. Wir freuen uns auf ein unvergessliches Wochenende in Ettingen.

Verein Regio-Turnfest 2024,
Mirjam Reinprecht und
Anja Schmid – Ressort Personal

KULTURHISTORISCHER VEREIN ETTINGEN

Pfingstblitter/Pfingstblütter «Laubbäume» auf Mädchenjagd



«Am Pfingstmorgen treiben sich seltsame Wesen im Dorf herum. Die Pfingstblitter oder Pfingstblütter teilen ihren Segen mit Brunnenwasser an die Schaulustigen aus und erweisen den Anwesenden durch Verneigen die Reverenz», wird in alten Büchern berichtet. Dieser im letzten Jahrhundert verbreitete Fruchtbarkeitsbrauch war im Leimental eingeschlafen.

In Ettingen erlebte er bereits eine zweifache Renaissance. Auf Initiative von Emma Stöcklin in den Dreissigerjahren wieder aufgenommen, war er bis in die Fünfzigerjahre aus Ettingen nicht mehr wegzudenken. Nach 20-jähriger Unterbrechung wurde er 1976 erneut vom Kulturhistorischen Verein wieder aufgegriffen. Ursprünglich tauchten die «Pfingstblitter» das Laub ins Wasser und bespritzten die heiratsfähigen Mädchen, die auf dem Nachhauseweg aus der Kirche an den Brunnen vorbei spazierten, um sie mit Fruchtbarkeit zu segnen.

Der Ettinger Brauch hat sich in seiner Form etwas verändert, schliesslich ist das Verhältnis von Jungen und Mädchen im «heiratsfähigen Alter» ein anderes, als anno dazumal. Sobald die drei Faune am **Pfingstsonntag, 19. Mai**, morgens zwischen **10.30 und 11 Uhr** losziehen, wird die Hauptstrasse zum Jagdgebiet. Mädchen und Frauen werden eingefangen und in die Brunnen getaucht. Junge Burschen verfolgen die lebendigen Laubbäume – dabei geht es schon etwas grober zu – und tauchen diese ins kalte Nass.

Wir haben für Sie ausserdem beim Dorfmuseum Guggerhuus alles für einen Frühschoppen hergerichtet. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Kulturhistorischer Verein Ettingen

ETTIGE MITENAND

Wandergruppe Gugger

Asuel, Donnerstag, 16. Mai



Asuel ist ein winziger Ort in der Ajoie, wo unser Wandertag beginnt.

Diesmal gibt es zu Beginn keinen Kaffee, aber Kultur. Wir besuchen das ebenso winzige Museum la Balance, das über interessante Entdeckungen des Schloss/Burg/Ruine von Asuel berichtet. Danach wandern wir dem Bach de l'Erveratte entlang und geniessen den sanften, aber steten Aufstieg im Wald. Unser Zmittagshalt ist diesmal speziell, und zwar in einer Blockhütte dem Refuge de Cerneux mit grossen Tischen, genug Bänken, einer gediegenen Feuerstelle und einer herrlichen Aussicht. Das bedeutet, dass jeder nach eigenem Gusto etwas Essbares und genug zum Trinken mitnehmen muss. Am Nachmittag gehts auf der Krete nach la Claude Chapuis in Develier zur Bushaltestelle.

Abfahrt: 7.23 Uhr ab Bahnhofli mit Bus 68 bis Aesch, weiter ab 7.49 Uhr bis Courgenay und Bus 76 bis Asuel. Wanderzeit: 3 Stunden, 10 km, 480 m auf und 260 m ab. Ausrüstung: Wanderschuhe und -stöcke, sowie dem Wetter entsprechende Kleidung. Rückkehr: 18.30 Uhr in Ettingen. Kosten: Billett ab/bis Laufen Fr. 15.–, Refuge Miete Fr. 4.50, Museum Fr. 4.50, Beitrag Fr. 6.–. Info: Versicherung ist Sache der Teilnehmer. Picknick mitnehmen. Die nächste Wanderung ist am 13. Juni.

Anmeldung: **bis Sonntag, 12. Mai**, E-Mail an: gugger4107@bluewin.ch.

BiBo-Kontakt
redaktion@bibo.ch
Telefon 061 264 64 34

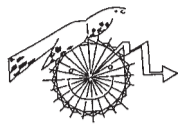
VEREINE**LUDOTHEK ETTINGEN****Wir vermissen euch**

Beim Durchschauen unserer Kundenliste haben wir festgestellt, dass die Liste zwar lang ist, wir aber einige Familien leider schon lange nicht mehr in der Ludo angetroffen haben. Liegt es an den Öffnungszeiten oder fehlt ihnen einfach die Zeit?



Ja, wir haben es nicht so gemütlich und ohne Eile im Alltag wie die Schnecken. Die Zeit vergeht schnell und wir begrüßen unsere Gäste schon bald ein Jahr am neuen Standort im Trakt 4.

Spielen ist die beste Förderung für Ihr Kind! Haben wir Ihr Interesse geweckt? Mehr Infos über das vielfältige Angebot und die Öffnungszeiten finden Sie unter www.ludothek-ettingen.ch.

*Das Spiel-Team***SOLARGENOSSENSCHAFT GUGGER-SUNNE****Generalversammlung**

Die 33. Generalversammlung findet am **Freitag, 31. Mai**, im Guggerhuus in Ettingen statt. Ab 18.15 Uhr wird ein Apéro offeriert, die GV beginnt um 19 Uhr. Im Anschluss wird den Mitgliedern ein Nachtessen offeriert.

An der GV wird neben den ord. Traktanden u. a. über die ersten Erfahrungen mit der neuen Solaranlage auf dem Werkhof orientiert. Die Anlage weist eine Leistung von 131 kWp auf und produzierte im Jahr 2023 über 127'000 kWh Solarstrom. Die Anlage versorgt die drei Gebäude Werkhof, Garderobegebäude und Clublokal des FCB mit Solarstrom.



Die Solargenossenschaft empfiehlt für die Abstimmung über das Stromgesetz vom 9. Juni die klare Ja-Parole. Dieses Gesetz betrifft uns direkt. So würde uns dieses ermöglichen, den produzierten Solarstrom in einer lokalen Energiegemeinschaft (LEG) den Nachbarn in der

näheren Umgebung unserer Solaranlagen anbieten zu können. So könnte z. B. der Solarstrom der röm.-kath. Kirche, Ettingen, auch im Pfarrhaus, dem Pfarrheim oder im Abdankungsgebäude genutzt werden.

*Solargenossenschaft Gugger-Sunne***BIBLIOTHEK ETTINGEN****Kroggis Bus-Geschichten****Mittwoch, 15. Mai, 14 Uhr**

Mit Nicole Meile



Kroggi das Krokodil fährt wieder mit seinem Bus ins Geschichtenland und lädt alle Kinder herzlich zum Mitfahren ein. Die Veranstaltung ist geeignet für Kinder ab 3 Jahren mit oder ohne Begleitperson.

Ort: Bibliothek Ettingen, Schulhaus Hintere Matten, Dauer: ca. 45 Minuten, Eintritt: frei, Kollekte. Wir freuen uns auf euren Besuch. *Euer Bibliotheksteam*

Heilpflanzen am Wegesrand – Rundgang und Buchpräsentation**Donnerstag, 23. Mai, 19 Uhr**

Mit Kurt Altermatt, eidg. dipl. Drogist

Um Heilpflanzen zu entdecken, braucht es keine Wanderung in die Berge. Wir finden sie bei uns im Wohnquartier. Wie das geht, zeigt uns Heilpflanzenspezialist und Buchautor Kurt Altermatt.

Nach einer rund 45 Minuten dauernden Entdeckungsreise sind wir zurück in der Bibliothek Ettingen und hören zu, wie Kurt Altermatt aus seinem Buch «Heilpflanzen am Wegesrand entdecken» erzählt. Danach geniessen wir einen kleinen Apéro und freuen uns auf einen ungewohnten Austausch mit Ihnen.

Ort: Bibliothek Ettingen, Schulhaus Hintere Matten, Dauer: 19 bis ca. 21 Uhr, Eintritt: Fr. 15.– pro Person. Wir bitten um Anmeldung bis Donnerstag, 16. Mai, per Telefon, E-Mail oder direkt in der Bibliothek oder der Blauen Apotheke in Ettingen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Teams der Bibliothek Ettingen und der Blauen Apotheke freuen sich auf Ihre Anmeldung.

info@bibliothek-ettingen.ch, Tel. 061 726 87 79
blauen@achillea.ch, Tel. 061 721 60 10
www.bibliothek-ettingen.ch

www.ettingen.ch**Pfingsten/Pfingstmontag****Vorgezogener Redaktionsschluss**

Aufgrund des anstehenden Feiertags wird der Redaktionsschluss für Einsendungen bereits auf den **Freitag, 17. Mai, 12 Uhr, vorverlegt.**

REKLAME

ocean care

Grosses Maul

Kleines Hirn

Jedes Jahr sterben Millionen von Meerestieren an Plastik. Setzen Sie sich mit uns für saubere und gesunde Ozeane ein: oceancares.org/plastik

REKLAME

Aufarbeitung als WEG zur Gegenwart

JOHANNES CZWALINA thematisiert die unzureichende Aufarbeitung traumatischer Ereignisse nach dem Zweiten Weltkrieg in Europa. Er verdeutlicht, dass die Vernachlässigung dieser Vergangenheit die Spätfolgen in der Gegenwart verstärkt. Eine gründliche Aufarbeitung der Traumata wird als entscheidender Faktor für die Bewältigung aktueller Konflikte herausgestellt.

Wenn die Zeit die Wunden nicht heilt
Resonanzräume des Hasses
Wie «bittere Wurzeln» entstehen, wie sie sich vermehren, und ob man sie ausreissen kann?

ISBN 978-3-7245-2647-6
CHF 24.80

Erhältlich im Buchhandel oder unter reinhardt.ch

Hohe Subventionen für wenig Strom: Vom Stromgesetz profitieren nur die Stromkonzerne. Wir bezahlen mit steigenden Strompreisen und der Verschandelung der Landschaft.

Milliarden für Strombarone?

Teures Stromgesetz
NEIN

SVP SCHWEIZER QUALITÄT
Die Partei des Mittelstandes

www.StromGesetzNein.ch

ADULLAM

«Schönheit im Alter»: Was ist schön?

BiBo. Die Adullam Spitäler und Pflegezentren laden alle Interessierten zu einer faszinierenden Reise durch die Schönheit des Alterns ein: Den Auftakt macht eine inspirierende Artikelserie im Online-Magazin Silberfuchs. In der 15-teiligen Artikelserie finden die Leser ab sofort eine Schatztruhe voller Informationen, Ratschläge und ermutigender Geschichten. Die Beiträge erweitern den Blick auf Schönheit, indem sie verschiedene Perspektiven erforschen: von der Psychologie der Selbstliebe bis zu hilfreichen Mitteln gegen Falten. Es geht nicht darum, dem Alter zu trotzen, sondern da-

rum, es zu umarmen und die zeitlose Eleganz zu entdecken, die in jedem Lebenskapitel aufs Neue erblüht.

Am 15. Mai lädt das Adullam Spital und Pflegezentrum Riehen, Schützengasse 60, zu einem Beauty-Day mit Modeschau ein. Ab 15 Uhr erwartet die Besucherinnen und Besucher ein vielfältiges Programm, bei dem sie jugendliche Schönheitsideale vergessen und erfahren, wie sie auch im Alter strahlen können. Neben Haar-Stylingtipps, Schminktipp und Handpflege stehen Rhythmus, Bewegung und Gesundes für Schönheit und Geist auf dem Programm.

Das Highlight ist die Modeschau um 18 Uhr. Bewohner und Mitarbeiter des Adullams zeigen sich selbstbewusst auf dem Laufsteg. Und wer möchte, kann sein Lieblingsstück käuflich erwerben. «Mit dieser Themenwoche geben wir nicht nur inspirierende Einblicke und praktische Tipps, sondern erkunden gemeinsam Schönheit, die keine Altersgrenzen kennt», erklärt Martin Birrer, Direktor der Adullam-Stiftung.

Das komplette Programm des Beauty-Days und die Artikelserie finden sich online unter: <https://www.adullam.ch/magazin>



Gewinnen Sie:

Mitmachen und einen schönen Preis gewinnen

Schicken Sie uns alle Lösungswörter des aktuellen Monats Mai zusammen per E-Mail oder Postkarte, bis am Dienstag, 28. Mai, an die nebenstehende Adresse zu und versuchen Sie Ihr Glück. Viel Spass beim Rätseln. Wir verlosen ein Buch «Das verschundene Bild – Li Röstis erster Fall» von Beat Welte aus dem Reinhardt Verlag.

Birsigtal-Bote, «Kreuzworträtsel», Greifengasse 11, 4058 Basel, E-Mail: redaktion@bibo.ch

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mit der Einsendung erlauben die Teilnehmenden im Fall des Gewinns, ihren Namen und Wohnort in dieser Zeitung zu veröffentlichen.

Lösungswort 19/2024

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

Vergessen Sie nicht, die Lösungswörter für die Einsendung am Monatsende aufzubewahren.

giftige, krautige Waldpflanze	Trinkspruch	anstelle von	andauerndes Flüstern	Alterseinkommen, Pension	Kreuzspinne bei «Biene Majd»	portofrei	von der Regel abweichend	schlau, smart, raffiniert	Alphirt	Fussgänger	
vorgeschichtl. Bewohner Italiens			Geburtschmerz		griech. Göttin, Zeus-Gemahlin	weibl. Vorname	8	Abk.: Esperanto			
frz.: nein						7					
künstl. Wasserbecken			4		Lichtspieltheater			kurz für: in das		3	
frz.: Osten			Ausdrucksform			Stadt am Fuss des Pilatus (LU)					
Teilstrecke e. Radrennens					sehr kleines Teilchen			Nagetier in Süd-, Mittelamerika		Stadt in Nevada	
Herrscherstab	jemand, der etwas zum Glänzen bringt		Haushaltsplan	... WO BASEL GESCHICHTEN SCHREIBT. reinhardt			schneefrei werden, tauen			6	
Labsal, Linderrung	Handballbegriff	Vergeltung für Unrecht	Sedimentgestein	Stützkerbe	Abk.: Madame	Fussballklub aus Mailand (Kw.)	poetisch: darüber	Wandelstern	unsicher, zweifelhaft	Tennisschläger (engl.)	Stadt im Kanton Bern (frz. Name)
sehr herb, schmerzlich	5				Laut der Katze Singvogel			Masseneinheit für Gold		engl.: Hitze, Wärme	
Fragewort			Bodenbelag beim Fussball			10	Laubbaum				
tiefgreifende Furcht					Flüssigkeit zu sich nehmen		9				
Abk.: Reformierte			Stockwerk					Weltmeer			
Schweizer Fussballspieler (Remo)						rundes Deckenornament				2	

Bücher Top 10 Belletristik

- Lukas Hartmann**
Martha und die Ihren
Roman | Diogenes Verlag
- Christine Brand**
Vermisst – Der Fall Anna
Kriminalroman | Blanvalet Verlag
- Martin Suter**
Allmen und Herr Weynfeldt
Roman | Diogenes Verlag
- Martin Walker**
Im Château – Der sechzehnte Fall für Bruno, Chef de police
Kriminalroman | Diogenes Verlag
- Salman Rushdie**
Knife – Gedanken nach einem Mordversuch
Roman | Penguin Verlag
- Percival Everett**
James
Roman | Hanser Verlag
- Mely Kiyak**
Herr Kiyak dachte, jetzt fängt der schöne Teil des Lebens an
Roman | Hanser Verlag
- Alex Capus**
Das kleine Haus am Sonnenhang
Erzählung | Hanser Verlag
- Claire Keegan**
Reichlich spät
Roman | Steidl Verlag
- Luca Ventura**
Der blaue Salamander – Der Capri-Krimi
Kriminalroman | Diogenes Verlag

Bücher Top 10 Sachbuch

- Jennifer Degen, Lukas Meili**
Zoo Basel – Die Stadt-Oase neu entdecken
Basilienasia | Christoph Merian Verlag
- Ueli Mäder**
Mein Bruder Marco
Erinnerungen | Rotpunktverlag
- Marcus Willascheck**
Kant – Die Revolution des Denkens
Philosophie | Verlag C.H. Beck
- Florianne Koechlin**
verwoben & verflochten
Biologie | Lenos Verlag
- Yvonne Eisenring**
Life Rebel
Lebensgestaltung | Piper Verlag
- Sarah Fasolin**
Gartenführer Schweiz – Die 330 schönsten Gärten und Parks
Führer | AT Verlag
- Benita Cantieni**
Lebenslang beweglich und kraftvoll mit Tigerfeeling
Gesundheitsratgeber | Südwest Verlag
- Mathias Binswanger**
Die Verselbstständigung des Kapitalismus
Wirtschaft | Wiley Verlag
- Axel Hacke**
Über die Heiterkeit in schwierigen Zeiten ...
Lebensfragen | DuMont Verlag
- Sarah Brown**
Katzen und ihre geheime Sprache
Tiere | DTV

Für Bestellungen sind wir auch telefonisch, per E-Mail oder über unseren Webshop für Sie da.

Aeschenvorstadt 2 | 4010 Basel
T 061 206 99 99
info@biderundtanner.ch
www.biderundtanner.ch

Bider&Tanner
Ihr Kulturhaus in Basel

BIRD LIFE

Stunde der Gartenvögel

BiBo. Eine Stunde lang die Vögel rund um das Haus zählen und die Beobachtungen BirdLife Schweiz melden: Noch bis am 12. Mai findet erneut die «Stunde der Gartenvögel» statt, die grösste Schweizer Citizen-Science-Aktion. Wie viele Vogelarten kommen in den Schweizer Gärten oder rund um das Haus vor? Welches sind die häufigsten Arten? Und welche Elemente sind für die Vögel besonders wichtig? Um diese Fragen dreht sich die Aktion «Stunde der Gartenvögel». Auch dieses Jahr ist jede und jeder von Klein bis Gross dazu eingeladen, an der nationalen Zählaktion teilzunehmen.

Die Teilnahme ist einfach. Es reicht, sich im Zeitraum vom 8. bis am 12. Mai eine Stunde lang in den Garten, vor das Haus oder in einen nahen Park zu setzen und die Vögel zu beobachten. Jede Art wird notiert, vom Haussperling über die Türkentaube bis zum Girlitz oder dem Gartenbaumläufer. Auch überfliegende Arten wie Mäusebussard, Rabenkrähe oder Rauchschwalbe dürfen aufgeschrieben werden. Man notiert jeweils für jede Art die höchste Anzahl gleichzeitig beobachteter Individuen. Danach können die Beobachtungen via Internet oder App gemeldet werden. Schliesslich gibt man noch an, welche naturnahen Strukturen im beobachteten Gebiet vorhanden sind. Unter den Teilnehmenden verlost BirdLife einen hochwertigen Feldstecher im Wert von 1390 Franken und vier ebensolche Kinderfeldstecher im Wert von je 480 Franken, gesponsert von Swarovski Optik.

Alle Informationen sind online unter www.birdlife.ch/gartenvoegel zu finden. Dort gibt es auch eine einfache Zähl-

leitung und natürlich das Meldeformular. Zur Vorbereitung kann man sich in mehrere Vogelporträts vertiefen. Ebenfalls möglich ist das Melden via die App «Vogelführer BirdLife Schweiz». BirdLife Schweiz engagiert sich mit viel Herzblut und Fachkenntnis für die Natur. Gemeinsam mit unseren 69'000 Mitgliedern, 430 lokalen Sektionen in den Gemeinden und 19 Kantonalverbänden packen wir auf allen Ebenen für die Biodiversität an. Mit weiteren BirdLife-Organisationen aus 120 Ländern bilden wir das grösste Naturschutz-Netzwerk der Welt: BirdLife International – in der Gemeinde verwurzelt, weltweit wirksam.



IMMOBILIEN

Zu vermieten
an ruhige Person oder Ehepaar
grosse 3,5-Zimmer-Wohnung
neu renoviert in Binningen
Fr. 1850.– pro Monat inkl. Nebenkosten
Zur Besichtigung: Tel. 061 721 50 50

Wir wissen Ihre Immobilie
zu schätzen.



Kostenlose Bewertung
Immobilienverkauf
061 405 10 90, team-lindberger.ch

ALUMINIUM-FENSTERLÄDEN
SOLAR-ROLLADEN
INSEKTENSCHUTZ
SONNENSTOREN
PVC FENSTER

Verlangen Sie eine
kostenlose Offerte!



FREKA AG
Hohlegasse 30
CH-4104 Oberwil
061 401 30 34
freka@intergga.ch
www.freka-ag.ch

Büsserach zu vermieten

4½-Zimmer-Wohnung, Fr. 1780.–
Studio Fr. 930.– inkl., ab sofort.
Parkplatz, Gartenterrasse
Info 032 481 21 80, Büro



HAUSBESICHTIGUNG

Samstag, 18. Mai 2024
10.00 - 14.00 Uhr

Unterer Rebergweg 36
4153 Reinach

Besuchen Sie unsere Hausbesichtigung
und werfen Sie einen Blick in ein fertigge-
stelltes PM-Haus. Dieses Einfamilienhaus
steht nicht zum Verkauf, gerne zeigen wir
es jedoch Interessierten, welche ebenfalls
bauen möchten. Wir freuen uns auf Sie.

www.pm-holzbau.ch

GIGER + DILL
METALLBAU AG

Riedstrasse 16 Tel. 061 761 77 74
4222 Zwingen Fax 061 761 77 75

giger-dill.ch

Wintergärten • Treppen • Geländer • Carports • Balkone

Birsek - Reisen + Transporte

Dienstag, 21. Mai 2024	9.15 Uhr
Glacier Express	
Car- und Bahnfahrt und Mittagessen	Fr. 149.–
Mittwoch, 29. Mai 2024	7.00 Uhr
Wochenmarkt Luino	
Carfahrt	Fr. 55.–
Dienstag, 4. Juni 2024	10.00 Uhr
Überraschungsfahrt	
Carfahrt und Mittagessen	Fr. 68.–
Mittwoch, 12. Juni 2024	10.00 Uhr
Forellenessen in der Tannenmühle	
Carfahrt	Fr. 35.–
Donnerstag, 20. Juni 2024	9.30 Uhr
Seelisberg und Vierwaldstättersee	
Car-, Bahn- + Schifffahrt, Mittagessen	Fr. 98.–
Sonntag, 23. Juni 2024	7.30 Uhr
«Immer wieder sonntags» im Europa-Park	
Carfahrt, Eintritt und Brunch	Fr. 99.–
Montag, 24. Juni 2024	8.15 Uhr
Bischofszeller Rosenfest	
Carfahrt und Führung	Fr. 58.–
29. Mai – 4. Juni 2024	7 Tage
Kulturreise Umbrien und Südostkna	
Carfahrt, 6x HP + vieles mehr	Fr. 1545.–
12. – 15. Juli 2024	4 Tage
Luxemburg – Im Tal der sieben Schlösser	
Carfahrt, 3x HP + vieles mehr	Fr. 695.–
17. – 19. Juli 2024	3 Tage
Opernfestspiele in Verona	
Carfahrt, 2x HP und vieles mehr	Fr. 725.–

Verlangen Sie unser Reiseprogramm –
wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

www.birsek-reisen.ch Talstrasse 38
info@birsek-reisen.ch 061 706 94 54

Birsek - Reisen + Transporte

Abstimmung 09.06.2024
Weg von den fossilen Heizungen?
Nein!...

Einladung:
1. Informationsanlass
Im Coop Ausbildungszentrum
Seminarstrasse 12 – 22, Muttenz
Freitag, 17. Mai 2024, 14.00 Uhr
Anmeldung: info@omlin.com

OMLINSYSTEMS

weitere Informationen
zum Thema!

Jetzt inserieren

Rufen Sie uns an.
Tel. 061 927 26 70

BirsigtalBote

Das Geheimnis des Bergkristalls
Altes Wissen – Neu umgesetzt



Marti & Lambrigger · Mediale Beratung

Hintere Gasse 52 · CH 4242 Laufen · 079 905 14 63
www.bergkristall-praxis.ch · info@bergkristall-praxis.ch

OFFENE STELLEN



zum Job-Video

CURAdomizil
...IN GUTEN HÄNDEN
Ihre Spitex



Wieder Lust auf Pflege und Betreuung

Pflegehelfende, Wiedereinsteigende, Pensionierte – jedes Alter willkommen.
Sie bestimmen Ihr Pensum und Ihre Einsatzzeit, Festanstellung/Stundenlohn 20–60 %.
Infos unter: curadomizil.ch, offene Stellen, Tel. 061 465 74 00.

Lernen Sie uns kennen an den Märkten in Riehen Sa, 11.5.24, Muttenz Mi, 15.5.24, Birsfelden Mi, 5.6.24. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Praxis Reinacherhof

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung eine/n

Med. Praxisassistent/in,
Fachfrau / Fachmann Gesundheit
(oder ähnliche med. Ausbildung) 60 – 100 %

Mehr Informationen zur Praxis und auch zur Stelle finden Sie auf www.praxisreinacherhof.ch.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen.



Gemeinde Bättwil



Bättwil ist eine kleine Gemeinde im solothurnischen Leimental mit direktem ÖV-Anschluss nach Basel und sucht im Rahmen einer Mutterschaft sowie Verstärkung des Teams per sofort oder nach Vereinbarung



eine/einen
Gemeindegemeinschaft
(40 – 60 %) im Jobsharing



eine/einen
Verwaltungsassistent/in
(40 – 60 %)



ein Trainee
(60 – 100 %)
als Sprungbrett für die Zukunft

Alle Informationen zu den Stellen und zur Gemeinde erhalten Sie mittels QR-Code oder unter www.baettwil.ch. Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie an die mit der Rekrutierung beauftragte progemastocker gmbh, per E-Mail an info@progemastocker.ch. Adrian Stocker steht Ihnen für weitere Auskünfte unter Tel. 079 740 13 22 gerne zur Verfügung.

IMPRESSUM

VERLAG UND REDAKTION

Amtliches Publikationsorgan der Gemeinden Böttlingen, Oberwil, Therwil und Ettingen. Zudem Anzeiger in Binningen, Biel-Benken, Bättwil, Witterswil, Flüh, Rodersdorf, Hofstetten, Mariastein, Metzleren, Dittingen, Blauen, Burg im Leimental und Kleinlützel.

Er erscheint: wöchentlich donnerstags, 51-mal
Auflage: 22 565 Ex. (WEMF-beglaubigt 2023)

Adresse: Birsigtal-Bote,
Greifengasse 11, 4058 Basel
Telefon Redaktion 061 264 64 34
E-Mail: redaktion@bibo.ch
www.bibo.ch

Verlag: Cratander AG, 4055 Basel
Verlagsleitung: Stephan Rüdisühli

Redaktion: Stefan Fehlmann (sf)

Disposition/Gemeindegemeinschaften: Christian Rauch

Produktion: Friedrich Reinhardt AG,
4001 Basel, www.reinhardt.ch

Eingesandte Leserbriefe und Texte/Bilder:
Umfang von Texten maximal 1750 Zeichen,
inklusive Leerschläge (etwa 35 Zeilen).
Alle nicht namentlich gekennzeichneten Bilder
wurden zur Verfügung gestellt.

Redaktionsschluss für Text: Montag 12 Uhr
Änderungen bei Feiertagen möglich.

VERANTWORTUNG, HAFTUNG, RECHTE

Für den Inhalt der redaktionellen Beiträge sowie für die abgedruckten Zusendungen übernehmen die Einwohnergemeinden keine Verantwortung. Für eingesandte Texte und Bilder übernimmt der Verlag in keinem Fall die Verantwortung bzw. Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht die Meinung der Redaktion wiedergeben. Es besteht kein Recht auf die Publikation von Leserbriefen und unverlangt eingesandten Texten und Bildern. Die Redaktion behält sich Änderungen, Kürzungen und Platzierung von Beiträgen, Bildern und Leserbriefen vor.

INSERATE

Anzeigenverwaltung:
CH Regionalmedien AG, Birsigtal Bote
Telefon 061 927 26 70, inserate@bibo.ch

Marco Dietz, Leiter Verkauf
Markus Würsch, Key Account Manager

Inseratepreise:
Fr. –.89 schwarz-weiss / Fr. 1.12 farbig
jeweils pro einspaltigen Millimeter

TITELSEITE: Fr. 1.62 farbig jeweils pro einspaltigen
Millimeter (nur gerade Spaltenzahl möglich)

Inserate-Kombinationen:
BIRS-KOMBI: BiBo mit «Wochenblatt
für Birsek und Dorneck» und «Wochenblatt
für Schwarzbubenland und Laufental»
(Auflage 2022: 77 882 Ex.).

RING-KOMBI: BiBo mit
«Allschwiler Wochenblatt», «Birsfelder Anzeiger»,
«Muttenzer & Prattler Anzeiger», «Riehener
Zeitung» und «Wochenblatt für Birsek und
Dorneck» (Auflage 2022: 110 667 Ex.).

ANZEIGERKOMBI 31: grösstmögliche
Haushaltsabdeckung in der Nordwestschweiz
(Auflage 2022: 206 344 Ex.).

Anzeigenschluss: Montag 16 Uhr.
Änderungen bei Feiertagen möglich.

BiBo online: www.bibo.ch

Spannende Biografien von
Schwingern
mit 100 und mehr
Kranzgewinnen



Goldenes Eichenlaub
Neue Geschichten von
Schwingern mit 100
und mehr Kranzgewinnen
ISBN 978-3-7245-2711-4
CHF 44.80
336 Seiten

Nach dem Erfolg des Buchs «Goldenes Eichenlaub» präsentiert das Autorenduo Christina und Christian Boss mit dem zweiten «Eichenlaub-Band» die Fortsetzung des Werks mit Biografien von Schwingern mit 100 und mehr Kranzgewinnen. Mit viel Tiefgang porträtieren die beiden Autoren 14 weitere Top-Schwinger, die Eingang in den Kreis der illustren Hunderter-Schar gefunden haben. Umrahmt wird das Werk von weiteren spannenden Geschichten aus der Schwingerszene.

Follow us

Erhältlich im Buchhandel
oder unter reinhardt.ch



Wir suchen Sie!

Erfüllende Teilzeitstelle in der Seniorenbetreuung. Wir bieten flexible Arbeitszeiten und umfassende Schulungen.

Bewerbungen unter
www.hi-jobs.ch
0800 550 440



Home Instead
Zuhause umsorgt

Ein Inserat im BiBo bringt Erfolg!